

GEMEINDE NACHRICHTEN

STADT
GEMEINDE
HORN

Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 4/2023 | Juli/August 2023



„Ferien in Horn“ beginnen
gleich mit Badfest am 1. Juli



08.–
09.07.
Textilkunstmarkt
im Kunsthhaus Horn

Allegro Vivo
Klangzauber über
der Festivalstadt
04.08.–
17.09.



Liebe Hornerinnen und Horner!

Ein Blick auf den Veranstaltungskalender reicht, um sagen zu können: Das wird ein toller Sommer in Horn! Neben den beliebten Heurigen der Vereine, dem Ferienspiel für die Kids und den wöchentlich mittwochs stattfindenden Themenabenden im Museum verwandelt Allegro Vivo Horn wieder zur Festivalstadt. Und das im wahrsten Sinne! Die 45. Ausgabe des Kammermusikfestivals Allegro Vivo steht nämlich im Zeichen der „Metamorphosen“. 50 Konzerte verwandeln die 25 eindrucksvollen Spielorte mit ihren besonderen Klängen zur musikalischen Heimat. Nehmen Sie sich Zeit, gönnen Sie sich einen Konzertbesuch in dieser besonderen Atmosphäre, Sie werden es sicher nicht bereuen! Es ist jedes Jahr eine

besondere internationale Zusammenarbeit mit Musikern und Künstlern aus der ganzen Welt.

Damit sich auch für die Kinder der Sommer zu einer Zeit der Erholung verwandeln kann, hat dankenswerterweise Familienstadträtin Maria van Dyck einen umfassenden Ferienkalender erstellt. Mit viel Abenteuer, Sport und Unterhaltung bieten die Horner Vereine, Institutionen und viele Privatpersonen wieder ein tolles Programm.

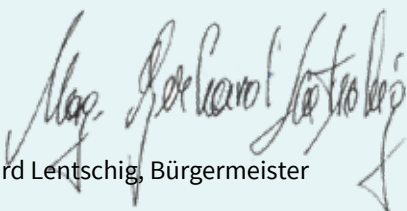
Und wenn einmal nicht das passende Angebot im Kalender zu finden ist, bietet sich ein Besuch im Museum an. Sonderausstellungen, Dauerausstellungen und das Kompetenzzentrum „7.500 Jahre Landwirtschaft“ sind nicht nur für Gäste von Horn, sondern natürlich auch für alle Hornerinnen und Horner einen Besuch wert. Auch Familien sind herzlich willkommen! Zum Schwerpunkt „Kind sein“ haben sich die Museumsmitarbeiter jede Menge Spannendes für junge Museumsbesucher überlegt.

Zuletzt möchte ich Sie, werte Hornerinnen und Horner, noch auf unsere neue „Cities App“ aufmerksam machen. Laden Sie die App herunter und verbinden Sie sich mit Horn. Sämtliche Informationen, Termine und Neuigkeiten können Sie einfach mittels Mobiltelefon in Erfahrung bringen. Wenn Sie sich noch bis 1. August 2023 mit Horn „verbinden“ spielen Sie zudem beim Gewinnspiel mit. Nähere Infos finden Sie auf Seite 10.

Ich wünsche Ihnen viele Sonnenstunden, angenehme Sommertage und einen erholsamen Urlaub!

Herzlichst

Ihr



Mag. Gerhard Lentschig, Bürgermeister

„Ferien in Horn 2 mit Badfest

Ferienzeit ist Badezeit! Die Ferien 2023 beginnen mit einem Badfest am Horner Stadtsee - Spiele, Wettbewerbe, Hüpfburg ... Unterhaltung für die ganze Familie werden am 1. Juli von 14 bis 17 Uhr geboten.

Der Horner Ferienkalender sorgt für Abwechslung! Bestens bekannte und beliebte Veranstaltungen sind wieder mit dabei, außerdem zahlreiche neue Angebote. Viele verschiedene Themenbereiche bieten den Kindern ein spannendes und sinnvolles Ferienprogramm. Der Familienausschuss dankt in diesem Zusammenhang dem Union Tennis Club, der Dorfgemeinschaften Breiteneich und Mödring, der Stadtbücherei, den Grünen, den ÖVP Frauen, der Volkshochschule sowie den vielen Privatpersonen für ihre Programme und die gute Zusammenarbeit.

Mehrere Wochen Ganztagesbetreuung

„Heuer gibt es wieder mehrere Wochen Ganztagesbetreuung“, freut sich Familienstadträtin Maria van Dyck

über das Ferienprogramm und „an vielen weiteren Tagen gibt es zusätzlich eine stundenweise Betreuung.“ „Damit bieten wir den Kindern ein tolles Angebot und eine sinnvolle Freizeitgestaltung mit großem Unterhaltungspotential sowie für berufstätige Eltern eine große Unterstützung bei der Betreuung ihrer Kinder während des Sommers“, weiß auch Bgm. Gerhard Lentschig.

Übersicht im Horner Ferienkalender

Die genaue Übersicht über die Veranstaltungen samt Terminen finden Sie im Horner Ferienkalender 2023 oder erfahren Sie am Fern-telefon 02982/2656.

Treffen mit dem Bürgermeister

Ein besonderes Highlight



Impression von „Ferien in Horn 2022“ - so schön soll es auch heuer wieder werden.

2023“ beginnen



Familienstadträtin Maria van Dyck freut sich gemeinsam mit Liara Soos, Julian Schmidt, Tessa Heiligenbrunner, Valerie Harringer, Emily Heiligenbrunner, Leon Schneider, Fabian Schmidt (v.l.) und David Soos (liegend) auf die Ferien.

gibt es heuer wieder für alle Schulanfänger: Ein Treffen mit dem Bürgermeister! Dabei lernen die Kinder das Rathaus kennen, und bei einer Jause steht Bgm. Gerhard Lentschig den Kindern Frage und Antwort.

Ablauf unverändert

Der grundlegende Ablauf ist dabei gegenüber dem Vorjahr unverändert. Um eine besondere Anmeldedisziplin wird jedoch aufgrund der großen Beliebtheit der Workshops gebeten. Bei den meisten Programmpunkten ist

eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldungen werden beim Horner Ferientelefon (02982/2656) oder bei den im Horner Ferienkalender angegebenen Personen entgegen genommen. Der Ferienkalender wurde an den Schulen verteilt, liegt auch in der Bürgerservicestelle im Rathaus auf und kann im Internet auf www.horn.gv.at heruntergeladen werden.

Der Familienausschuss der Stadtgemeinde Horn wünscht einen schönen Ferienstart und viel Spaß in den „Ferien in Horn“!

Raiffeisenbank
Region Waldviertel

HOL DIR DEIN GRATIS-EIS IN DEINER RAIFFEISEN-BANK!

RAIFFEISTAG
30. JUNI 2023

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Neuer Mitarbeiter in der Finanzabteilung

Seit Anfang Juni arbeitet Ernst Hundlinger (Bild) aus Bürgerwiesen in der Finanzabteilung der Stadtgemeinde Horn. Nach dem freiwilligen Ausscheiden von Kassenverwalter Karl Schneider wurde ein Dienstposten frei. Hundlinger ist zunächst für sämtliche buchhalterischen Aufgaben zuständig.



Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

www.andka-edv.at

andka-edv e.U.
Feldgasse 19/1
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309



Gemeindevertreter und die Führung der Wildbach- und Lawinenverbauung beim Lokalausgleich: Johannes Daxböck, StR Manfred Daniel, Gerald Leitner, Bgm. Gerhard Lentschig, Christian Amberger, OV GR Robert Lochner, Petra Zach und Eduard Kotzmaier.

Hochwasserschutz: Einlaufbauwerk fertig

Hier sieht man das gewaltige Einlaufbauwerk des Rückhaltebeckens am Eibenbach in Mödring, das in Zukunft Mödring und Horn vor Hochwässern beschützen wird. Aktuell wird links und rechts ein Erdwall über die ganze Talbreite aufgeschüttet, der am Fuß ca. 30 m und am Scheitel ca. 10 m breit sein wird.

Es wird also eine enorme Erdmasse aufgeschüttet.

Ende November 2016 haben die Bauarbeiten zur Realisierung der Maßnahmen zur Sicherung des Mödring- und des Eibenbaches zum Schutz des Ortes Mödring und weitergehend auch Horn vor einem sogenannten „hundertjährigen Hochwasser“ begonnen. 120 bestehende Häuser in der Katastralgemeinde Mödring waren in Gefahr, wenn Mödringbach und Eibenbach Hochwasser führten. Ein 14 Meter hoher Damm im Bereich der „Waldschenke“ im Pernegger Graben, sowie lineare Maßnahmen im Ortsgebiet Mödring und die Bachbett-Erweiterung auf Höhe des Dorfgemeinschaftshauses sind bereits fertiggestellt.

Das Rückhaltebecken beim Eibenbach,

bei dem die Arbeiten voll im Gange sind, fasst 80.000 m³. „Das Schüttmaterial kommt aus Mold, wo gerade ebenfalls ein Rückhaltebecken gebaut wird“, erklärt Baustadtrat Manfred Daniel.

Fertigstellung Sommer 2024

„Nach Fertigstellung im Sommer nächsten Jahres sind Mödring und Horn abgesichert. Das Wasser kann danach kontrolliert abfließen und wir sind sicher vor Überschwemmungen“, so der Stadtrat. Die Arbeiten werden von der Wildbach- und Lawinenverbauung durchgeführt. Der letzte Meilenstein, der gemeinsam von Bund, Land und Gemeinde getragen wird, kostet insgesamt ca. 1,85 Mio. Euro. Die Stadtgemeinde Horn übernimmt einen Kostenanteil von 25,75%, somit knapp über 476.000,00 Euro.

„Schwamm

Die „Schwammstadt“ ist angelegt, der Platz asphaltiert und zum Parken freigegeben. Im Herbst werden sodann die Bäume gesetzt.

Die Umgestaltung des Parkplatzes am Gelände des Stadtsees in der Raabser Straße zur „Schwammstadt“ ist fertiggestellt. Jetzt fehlen nur noch die Bäume. „Die Bäume werden im Herbst gesetzt“, erklärt Baustadtrat Manfred Daniel. „Es werden zehn großkronige Bäume gepflanzt, die zum einen als Schattenspenden dienen und zum anderen natürlich für ein gesundes Klima sorgen werden“, so Bürgermeister Gerhard Lentschig. „Auf Grund des speziellen Wurzelraumes werden die Bäume bis über 100 Jahre alt - selbst dann, wenn möglicherweise wegen des Klimawandels trockene Zeiten bevorstehen.“ Wie berichtet wurde unter der Asphaltdecke ein „Schwamm“ eingebaut, der Regenwasser zurückhält und den Bäumen einen optimalen Lebensraum bietet.

Gesunde Entwicklung großkroniger Bäume in befestigten Flächen wird ermöglicht

Das Schwammstadt-Prinzip sichert Bäumen in der Stadt das Überleben im Straßenraum. Es ist ein innovatives System, das die gesunde Entwicklung großkroniger Bäume in befestigten Flächen ermöglicht und unterirdischen Retentionsraum für die Niederschlagswässer schafft. Beim Schwammstadt-Prinzip für Bäume handelt es sich um eine besondere Bauweise. Der Wurzelraum von Bäumen kann, ohne Schäden zu verursachen, unter den befestigten Flächen liegen.

Dafür muss der Unterbau eine aufwändige Struktur aufweisen, die sowohl den technischen Anforderungen des Straßenbaus als auch den biologischen Ansprüchen von Bäumen gerecht

stadt“ ist fertiggestellt



Bilder: HIZ/Pfleger

Zu Redaktionsschluss war der Asphalt bereits aufgetragen, danach erfolgte die Markierung der Parkplätze. Am Bild Bgm. Gerhard Lentschig, Vbgm. Heinz Nagl und Baustadtrat Manfred Daniel (v. li.) mit den Mitarbeitern der Fa. Held & Francke. Kleines Bild: Bereits Anfang Juni zeigten sich Bgm. Gerhard Lentschig (re.) und Baustadtrat Manfred Daniel mit dem Baufortschritt am Stadtsee-Parkplatz sehr zufrieden.

wird. Grobsplitt wurde in den Boden eingebracht und verdichtet. Dieses „Skelettgerüst“ leitet die Lasten des Parkplatzes in den Untergrund ab. In die großen Hohlräume des Grobschlags wird ein Feinsubstrat aus mineralischen und organischen Bestandteilen eingeschlämmt, das für die Versorgung des Baums zuständig ist. Es entsteht ein durchwurzelbares Porensystem: Grobporen lassen Luft und Wasser in den Bo-

den eindringen und verteilen diese. Das ist die Voraussetzung für gesunde und leistungsfähige Bäume.

Mehr Stellplätze, Einbahn-System

Der Parkplatz bietet jetzt auch noch mehr Stellplätze als vorher: „Insgesamt können 51 Pkws, inklusive 3 Behinderten-Parkplätze, 3 Elektroautos, einige Elektro-Mopeds und Fahrräder sowie eine große Anzahl an Fahrrädern am



Stadtseeparkplatz abgestellt werden“, zählt Bau- und Verkehrstadtrat Manfred Daniel auf und erklärt: „Die Ein- und Ausfahrt sind nun getrennt, es herrscht ein Einbahn-System.“



HABAU GROUP

the construction family

Unter dem Dach der HABAU GROUP liefern die einzelnen Unternehmen top Performance in allen Bereichen des Bauens – ob Hochbau, Tiefbau, Pipelinebau, Untertagebau, Fertigteiltbau, Holzbau, Stahl- oder Stahlbauanlagen.

HABAUGROUP.COM

HABAU

HF HELD & FRANCKE

BH Horn: Grusch folgte Kranner als Bezirkshauptmann

Jetzt ist es „ganz“ offiziell: Stefan Grusch ist zwar schon seit 1. März 2023 Bezirkshauptmann von Horn, am 31. Mai 2023 erfolgte nun die offizielle Amtsübergabe von seinem Vorgänger Johannes Kranner im Campus Horn an ihn. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte ihm das Dekret.

In ihrer Festrede ging LH Johanna Mikl-Leitner nicht nur auf die Werdegänge von Johannes Kranner und Stefan Grusch ein, sondern auch auf die Herausforderungen in ihrer Funktion als Bezirkshauptleute, die sie großartig meisterten.

Bezirkshauptmann Stefan Grusch freute sich, dass es ihm bereits geglückt ist, rasch Kontakte zu den Entscheidungsträgern in seinem Heimatbezirk zu knüpfen und gute Gespräche zu führen.

Bezirkshauptmann a. D. Johannes Kranner blickte in seiner Abschiedsrede auf einige Herausforderungen zurück, zu denen etwa die Landesausstellung 2009, der Umbau der Bezirkshauptmannschaft inkl. Zubau, die Sanierung der Bürgerspitalstiftung, die Hochwässer 2009, 2010 und 2012, die gewaltige Borkenkäferplage, die Bombendrohung in der Bezirkshauptmannschaft und zuletzt die Corona-Pandemie gehörten.



Bilder: HIZ/Pfleger

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte das Dekret an Horns neuen Bezirkshauptmann Stefan Grusch.



BH a. D. Johannes Kranner bei seiner Abschiedsrede - sein großer Dank galt seinen Mitarbeitern, den Gemeinden, den Einsatzorganisationen und allen Berufsgruppen sowie der Presse.



BH Stefan Grusch bedankte sich bei LH Johanna Mikl-Leitner für das Privileg, als einziger Bezirkshauptmann von NÖ in seinem Heimatbezirk arbeiten zu dürfen.



Musikalisch umrahmt wurde die Feier von „Fliederstaudn und Wurzelwerk“, ...



... dem Blechbläserquintett „Quintessenz“ und ...



... dem Chor des Bundesgymnasiums Horn „Chornetto“.



Bilder: HIZ/Pfleger

Neben ganz vielen Gästen war auch die „NÖ-Sicherheitsfamilie“ dabei -v. li: Martin Boyer (Landesfeuerwehr), Landespolizeidirektor Franz Popp, Oberst Michael Lippert, Bezirkskommandantin Birgit Geitzenauer und NÖRK-Präsident Josef Schmoll.

Julie Julsen®

Perlenglanz



SCHMUCK AB € 69,- | UHR € 139,-

JULIEJULSEN.OFFICIAL


STRASSBERGER
UHREN SCHMUCK OPTIK HÖRGERÄTE HORN
Strassberger GmbH, Pfarrgasse 3, 3580 Horn, 02982 2421, firma@strassberger.at

www.strassberger.at

Happy
CLOCK
UHREN. SCHMUCK.

www.happyclock.at
Strassberger GmbH
Am Kuhberg 5
3580 Frauenhofen
02982 30311
info@happyclock.at

Löwenwanderung im Bezirk

Die 20 Löwenstatuen des Lions Club Horn stehen schon wieder seit einem Jahr in ihrer jeweiligen Gemeinde und daher war es Zeit für eine Wanderung.

Für die Aktion „Die Löwen sind los“ wechselt jeder Löwe jährlich seinen Standort innerhalb des Bezirks. Die Zuteilung erfolgte dabei mittels Auslosung, die im Rahmen der Löwengala Mitte Juni auf der Burg Gars stattgefunden hat. Moderator Andy Marek begrüßte dort neben den Gemeindevertretern, Löwensponsoren und „Löwenkünstlern“ unter anderen auch Landtagspräsident Karl Wilfing und Bezirkshauptmann Stefan Grusch.

Für Spannung sorgte die Ziehung. Beim „Löwenlotto“ zogen die Sponsoren den neuen Standort „ihres“ Löwen. „Helios“, ein sgraffitoähnlich gestalteter Löwe von Künstlerin Sabine Müller Funk und gesponsert von der Firma APV aus Daltein, wird nun für ein Jahr ein Horner sein.

Leuchtturmprojekte werden prämiert

Mit der Löwen-los-Aktion werden Leuchtturmprojekte prämiert. Dafür hatten alle Gemeinden des Bezirks die Möglichkeit, Vorzeigeprojekte mit besonderer Strahlkraft und Innovation einzureichen. Das beste Projekt wird mit 20.000,- Euro prämiert. Dieses Jahr



Helios kommt nach Horn: LC-Horn Präsidentin Marina Surböck Noé, StR Barbara Stark, Bgm. Gerhard Lentschig, Beate und Karl-Heinz Steindl (APV) und Jürgen Rochla.

wurden sechs Projekte eingereicht. Die Gemeinde Langau durfte gemeinsam mit dem Waldviertler Wohlviertel über den Sieg jubeln. Ihr Projekt „Die Mini Talente Fabrik“ zur Förderung der Stärken von Kindern holte die meisten Stimmen und erhält somit 20.000,- Euro.

42.000,- Euro Fördergeld

Danach wurde die große Überraschung des Abends präsentiert: Durch die großzügigen Spenden der 20 Löwenpaten werden dieses Jahr auch die weiteren eingereichten Projekte unterstützt.

So wurden an dem Abend insgesamt 42.000,- Euro Fördergeld überreicht.

Radrundfahrt

Am 28. Juli gibt es nun für alle Radlerinnen und Radler die Möglichkeit, einige Löwen im Zuge einer gemeinsamen Radrundfahrt zu besuchen. Um 15:30 Uhr wird vom Autohaus Lehr aus gestartet. Es werden drei Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden angeboten. Startgeld bei dieser Charity-Aktion beträgt 15,- Euro, das der Lions Club Horn für soziale Zwecke verwenden wird.



Malerfachbetrieb

SCHMID

Ihr persönlicher Maler

Malerei • Anstrich • Fassadengestaltung

Inhaber
Matthias Haberl

T: 0664 / 450 43 34
E: office@malerei-schmid.at

www.malerei-schmid.at

Starkregen und Überflutungen: Stadtgemeinde erstellt Regenwasserplan

Das Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Horn wird in den letzten Jahren immer öfter von Starkregenereignissen heimgesucht.

Bild: Miriam Widhalm



„Hochwasserbegehung“ beim Dorfgemeinschaftshaus in Mühlfeld (bei Hochwasser ist dieser Bereich rund 1 Meter unter Wasser) - am Bild von links: DI Rudolf Tonder, DI Alexander Raßmann (beide Hydro-Ingenieure Umwelttechnik), StR Manfred Daniel

Nach den Aufräumarbeiten von überfluteten Kellern und Häusern zeigen sich die Schäden, welche die Unwetter angerichtet haben. Vor ein paar Wochen hat es Breitenreich getroffen. Die Videos, wie es hier zugegangen ist, hat man in fast allen Medien gesehen.

Um hier mit den richtigen Maßnahmen gegenzusteuern, erstellt die Stadtgemeinde Horn unter dem zuständigen Stadtrat Manfred Daniel einen Regenwasserplan. Bei diesem sollen als erster Schritt alle Gebiete, wo Schäden bekannt sind, besichtigt und dokumentiert werden. Zur Erstellung des Regenwasserplans hat die Stadtgemeinde mit der Fa. Hydro-Ingenieure Umwelttech-

nik Profis engagiert, die dabei beraten und unterstützen werden.

Die erste Besichtigung der gefährdeten Gebiete hat schon Anfang Mai stattgefunden. In allen Katastralgemeinden sowie im Gemeindegebiet Horn wurden alle Stellen besichtigt und dokumen-

tiert.

Am ersten Maßnahmen-Entwurf wird gerade gearbeitet. Nach Fertigstellung wird er mit den Betroffenen vor Ort besprochen und ein Umsetzungsplan zum Schutz vor derartigen Ereignissen erstellt.

KÜCHEN *by Otto Lehr* HORN

www.kuechen-horn.at



Riesige Auswahl
6 Hersteller
über
2500
Fronten!!!



office@kuechen-horn.at

systema
die küche
next125
Linea
die küche

nolte
KÜCHEN



Pragerstraße 3-5 Top 6
3580 Horn
Parkdeck Öhlknecht
gegenüber Lidl



Otto Lehr
Geschäftsführer
Planung und Verkauf
0660/615 0 815



Stefan Matschner
Planung und Verkauf
0660/ 50 50 815



Jacqueline Straßer
Assistentin der Geschäftsleitung
Planung und Social Media

OJS Möbelhandel GmbH



KÜCHEN ZUM BESTPREIS



Horn verbindet sich.

Zum Start der CITIES-App tolle Preise gewinnen!

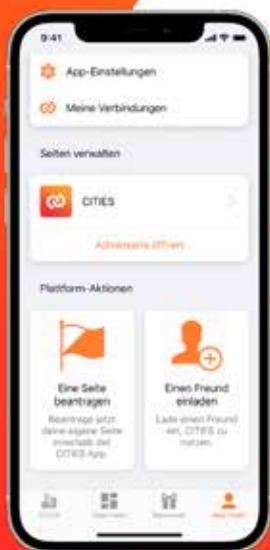


Teile die CITIES-App mit deinen Freund:innen, Kolleg:innen & mit deiner Familie.

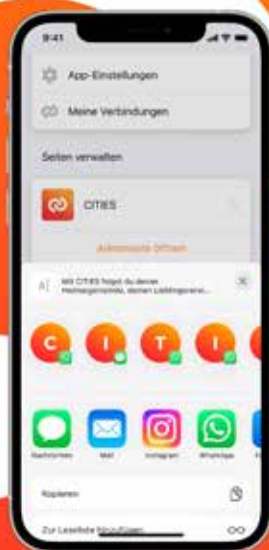
So einfach geht's:



1 Öffne deine CITIES-App & gehe auf „Mein Profil“



2 Klicke auf „Einen Freund einladen“



3 Teile die App mit deinen Freunden über WhatsApp & Co

HORN ist ab sofort Teil von CITIES.

Verbinden Sie sich mit uns bis zum 01.08.2023 und gewinnen Sie tolle Preise:

- 1x 200 EURO Shopping Gutscheine für das Einkaufszentrum Horn
- 1x 2 Eintrittskarten für ein Allegro Vivo Konzert „Ganz Horn erklingt“ am 12. oder 26. August
- 1x Candle-Light Dinner für zwei Personen im Öhlknechthof Horn
- 1x 50 Euro Restaurant Gutschein für das Restaurant AUSKLANG
- 5x Gutschein für ein See-deck`s Best Frühstück (2 Personen) im Wert von 42,00 Euro

So einfach geht's:

1. CITIES-App gratis downloaden
2. Als User registrieren & Profil erstellen
3. Mit Horn verbinden & gewinnen

CITIES-App vereint nützliche Funktionen für lokalen Handel, Gastronomie, Freizeiteinrichtungen, Vereine, Betriebe und Bürgerinnen und Bürgern in unserer Stadt.

Werden auch Sie ein Teil von CITIES!

Klangzauber über der Festivalstadt

Von 4. August bis 17. September erklingen in ganz Horn wieder die Instrumente von rund 600 Musikern, die hier studieren, interpretieren und brillieren. Höhepunkte für die Horner Bevölkerung sind neben den Konzerten im Arkadenhof des Kunsthauses die Klangerlebnisse auf der Seebühne und die Open Space Konzerte in der Fußgängerzone.

Nach dem Eröffnungswochenende im Stift Altenburg (5./6.8.) dürfen sich Musikfreunde auf die Moonlight Serenades (8./15.8.) ebenso freuen, wie auf das Openair Konzert des Janoska Ensembles „The Big B's“ im Kunsthaus Horn (12.8.). Das Star-Quartett, welches bei der Deutschen Grammophon unter Vertrag ist, spielt Werke u. a. von Bach, Beethoven, Brahms, Bartok und Brubeck im mittlerweile legendären Janoska-Style. Das Galakonzert am 19. August bringt ein Wiedersehen mit dem Kontrabassvirtuosen Georg Breinschmid im genialen Zusammenwirken mit Festivalleiter Vahid Khadem-Missagh und dem Residenzorchester. Konzerte der Sommerakademie, wie der Familiennachmittag im Kunsthaus Horn (20.8.) oder die Open Space-Konzerte

(23./30.8.) lassen uns über die Nachwuchsmusiker staunen. Am 26. August um 10.05 wird der Ö1-Klassiktreffpunkt mit Elisabeth Leonskaja live aus dem Kunsthaus Horn gesendet. Wer im Publikum dieser Live-Radiosendung sein möchte, ist eingeladen, sich bis spätestens 10.00 Uhr in der Bibliothek des Kunsthauses einzufinden.

Am gleichen Tag findet abends das Openair Konzert mit Beni Schmid und Diknu Schneeberger statt. Klassik und Jazz werden hier zu einem eigenen Genre, das virtuos und raffiniert das Publikum begeistert.

Neben der Festivalstadt erklingen rund 50 Konzerte an 25 Spielorten in der gesamten Region unter dem diesjährigen Leitthema „Metamorphosen“.

Karten und Infos: Festivalbüro oder www.allegro-vivo.at.



Bilder: Schewig Fotodesign

Das Galakonzert im Horner Kunsthaus ist alljährlich ein Festivalhighlight.



Seit vergangenem Jahr hat die Festivalstadt auch eine Seebühne.



GARANTIERT ÖKOLOGISCH.

GRAF-HOLZTECHNIK GmbH
www.graf-holztechnik.at



GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER+GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at

Die Geschichte v

Im Herbst 2023 sollen zwei reich illustrierte Bände erscheinen.

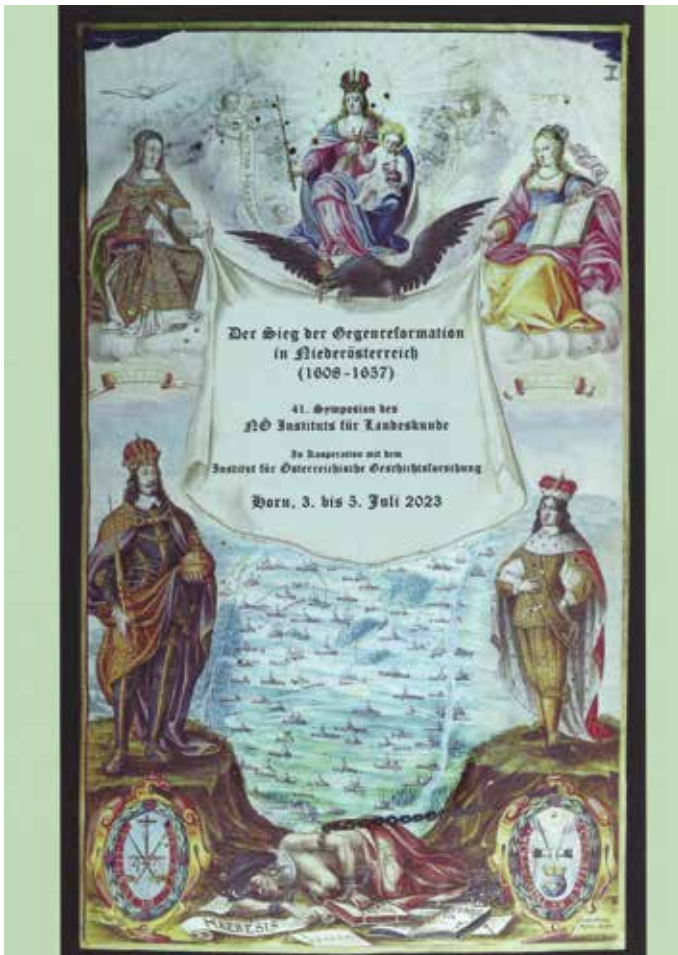
Die Geschichte eines kleinen Ortes, eines Dorfes, zu erforschen, ist meistens keine leichte Aufgabe. Im Gegensatz zu größeren Orten oder Städten fehlen in vielen Fällen eigenständige Archive. In den Zeitungen wurde früher oft über Jahre hinweg nichts von diesen Orten berichtet. Ein Glücksfall ist es, wenn schon im 19. Jahrhundert oder später ortsansässige Heimatforscher mit ersten Nachforschungen begonnen und Aufzeichnungen hinterlassen haben.

Nun, wie ist die Situation im Fall von Breiteneich, einem 400-Einwohner-Ort, der seit 1970 ein Teil der Stadtgemeinde Horn ist? Breiten-eich hatte vor 1970 kein eigenes Gemeindeamt, die Unterlagen der Gemeindeverwaltung wurden jeweils im Haus des Bürgermeisters aufbewahrt. Vielfach wurden Unterlagen bei einem Bürgermeisterwechsel nicht weitergegeben. Als 1970 die Gemeinde Breiteneich mit Doberndorf, Mödring, Mühl-feld und der Stadt Horn zur neuen Stadtgemeinde Horn vereinigt wurde, übergab der letzte Bürgermeister Breiten-eichs, der Landwirt Anton Juhitzer (1924-2004), die damals noch vorhandenen Schriftstücke an die Stadtge-meinde Horn. Diese werden heute in neun Archivkartons im Stadtarchiv Horn aufbe-wahrt, der Großteil der Hand-schriften und Akten bezieht sich auf die Zeit nach 1945.

In die Kategorie „Heimatfor-scher“ kann man in Breiten-eich zwei Personen einord-nen. Volksschulleiter Franz Manschein (1886-1964), der

von 1926-1934 die Schule in Breiteneich leitete, hielt in der Chronik der Volksschule nicht nur schulische Gege-beheiten fest, sondern auch sehr detailliert die Ereignisse im Ort. Im Zusammenhang mit der Errichtung des Krie-gerdenkmals erstellte er eine Liste der im Ersten Weltkrieg gefallenen 18 Soldaten. Da-rüber hinaus sprach er mit den ehemaligen Kriegsge-fangenen und hielt schriftlich sehr ausführlich fest, wie es ihnen in der Gefangenschaft ergangen war.

Die Lehrerin Sigrun Kirch-mayr (1935-2017) war eine Geschichtenerzählerin und Museumsführerin, aber keine Heimatforscherin im klassi-schen Sinn. Sie interessierte sich zwar für die Geschichte Breiten-eichs und verfasste eine Reihe von Broschüren, aber zu eher allgemeinen Themen. Ihre Schriften sind eine Mischung von fakten-orientierter-historischer und lustig-ironischer Darstellung. Sie schrieb ihre Werke mit der Hand und illustrierte sie mit eigenen Zeichnungen. Kirchmayrs Beitrag „Episo-



Der Einladungsfolder zum Symposium über die Gegenreformation in NÖ zeigt eine Landkarte aus dem Reformati-Protokoll von 1654, die bildliche Darstellung symbolisiert den Sieg der Gegenreformation über die Häresie.

Vortrag von Univ.-Prof. Thomas Winkelbauer über den Horner Bund im Campus Horn

Das NÖ Institut für Landeskunde veranstaltet vom 3. bis 5. Juli 2023 eine wissenschaftliche Tagung über das Thema „Der Sieg der Gegenreformation in Niederösterreich“ im Campus Horn.

An drei Tagen werden von Fachleuten insgesamt 19 Vorträge gehalten. Das detaillierte Tagungsprogramm kann unter der Adresse www.noel.gv.at/symposion2023 eingesehen werden.

Der bekannte Historiker Univ.-Prof. Dr. Thomas Winkelbauer spricht am 4. Juli um 9:30 Uhr zum Thema „Die protestantischen Stände und der Horner Bund“. Der Horner Bund war ein am 3. Oktober 1608 gegründeter Zusammenschluss der meist protestantischen Stände von Niederösterreich zur Verteidigung ihrer Interessen und Rechte gegenüber dem Landesherren Matthias. 166 protestantische Adelige waren 1608 nach Horn gekommen, um das Bündnis zu unterfertigen. Der Horner Bundbrief vom 3. Oktober 1608 zählt heute zu den besonders wertvollen Dokumenten im NÖ Landesarchiv in St. Pölten.

on Breitenreich



Breitenreich um 1900: Altes Schloss (ein Renaissance-Schloss), das Neue Schloss (ein barockes Schloss, links) und die Kapelle bilden eine „Dreiheit“. Es ist in Österreich ganz selten, dass sich in einem kleinen Ort zwei Schlösser nebeneinander befinden.

Foto: Stadtarchiv Horn

den aus dem Dorfleben“ in dem Buch „Erinnerungen an Horn“ (erschienen 2001) bezieht sich auf Breitenreich.

Welche Quellen bieten sich für eine wissenschaftlich fundierte Ortsgeschichte an? Zuerst sind es die urgeschichtlichen Funde, die von Archäologen beschrieben und bewertet wurden, dann die Urkunden des Mittelalters, die Akten der Neuzeit und schließlich Gespräche mit Zeitzeugen, die Erlebtes

erzählen. Natürlich muss man auch heute noch viele Archive (NÖ Landesarchiv und Diözesanarchiv in St. Pölten, Österreichisches Staatsarchiv in Wien) und Bibliotheken (NÖ Landesbibliothek in St. Pölten, Österreichische Nationalbibliothek in Wien) nützen. Sehr hilfreich sind die vielen Datenbanken, die heute übers Internet zur Verfügung stehen.

Die Idee der Herausgabe ei-

nes Heimatbuches bzw. einer Geschichte Breitenreichs ging vom langjährigen Ortsvorsteher Alois Burger aus. Der Dorferneuerungsverein Breitenreich unter dem Obmann Josef Amon griff diese Idee auf und beauftragte den Unterzeichneten mit der Abfassung eines solchen Werkes. Im Laufe der Jahre fanden sich auch viele unerwartete Unterlagen, sodass sich der Umfang des Werkes deutlich vergrößerte. Kontakte, um Informationen und Bilder zu bekommen, wurden zu rund 240 Personen geknüpft, darunter auch zu Gewährspersonen außerhalb Österreichs in Moskau, Yamagata/Japan, Salisbury/England und Vail/USA.

Angewachsener Umfang: Zwei Bände notwendig

Aufgrund des angewachsenen Umfangs wird die Geschichte Breitenreichs in zwei Bänden erscheinen. Band 1 gibt einen Überblick über die Ortsentwicklung von der Urgeschichte bis zur Gegenwart. Schwerpunkt ist freilich die Darstellung ab dem Revolutionsjahr 1848. Band 1 wird ca. 460 Seiten mit 260 Abbildungen sowie 12 Landkarten und Pläne umfassen. Wirtschaft, Kulturstätten und Kulturleben sowie ausgewählte Persönlichkeiten stehen im Mittelpunkt von Band 2. In diesem Abschnitt werden unter anderem Räuber Johann Georg Grasel (1790-1818), Angehörige der Schlossbesitzer-Familie Roretz, der in die Sowjetunion ausgewanderte Andreas Sagl (1897-1938), der Landwirt, Kreisbauernführer und Museumsgründer Ernst Mader (1892-1979) oder der Sammler urgeschichtlicher Objekte



Landwirt, Kreisbauernführer und Museumsgründer Ernst Mader (1892-1979), Breitenreich Nr. 33

Foto: Stadtarchiv Horn



Leopold Winter, Breitenreich Nr. 83, schenkte seine urgeschichtliche Sammlung dem Museum Horn.

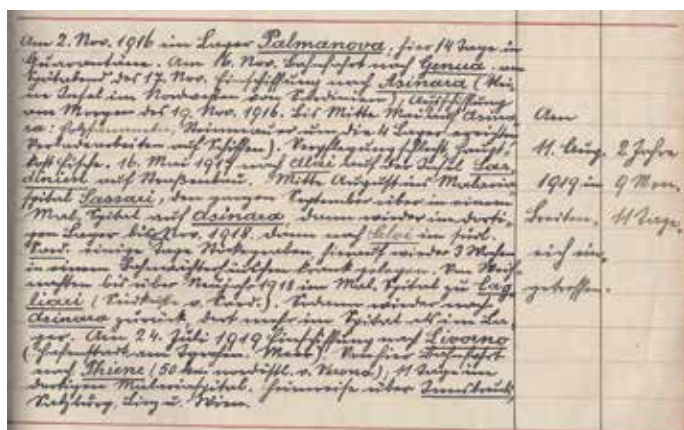
Foto: Wolfgang Andraschek, Museum Horn

Leopold Winter (* 1945) vorgestellt.

An der Gestaltung von Band 2 wird derzeit noch gearbeitet, er wird einen Umfang von über 500 Seiten mit rund 200 Abbildungen erreichen. Ein Orts- und Personenregister soll das Auffinden gewünschter Orte und Personen erleichtern.

Der Dorferneuerungsverein Breitenreich hofft, dass die umfangreiche Geschichte Breitenreichs im Herbst 2023 erscheinen kann.

Dr. Erich Rabl,
Stadtarchiv Horn



Volksschulleiter Franz Manschein beschreibt die Kriegsgefangenschaft von Josef Winkelhofer (1894-1966), Breitenreich Nr. 40, in Italien von November 1916 bis August 1919. Josef Winkelhofer war von 1933-1938 und 1945-1947 Bürgermeister in Breitenreich. Original: Chronik der Volksschule Breitenreich, Band 1

Aus der Stadtbücherei

Ferienaktion

Kostenlose Buchentlehnung in den Ferien

für Leser unter 18 Jahren von 3. Juli bis 31. August 2023
(die übrigen Konditionen bleiben unverändert)

Während der Sommerferien sind Kinder und Jugendliche wieder eingeladen, regen Gebrauch von der kostenlosen Buchentlehnung zu machen. Zusätzlich können Kinder jede Buchentlehnung in einem LesePASS vermerken lassen und erhalten bei Abgabe eines vollständigen LesePASSes ein Geschenk aus der Überraschungsbox.

Die LesePASSaktion ist zeitlich nicht begrenzt.

26.7.: Tierdetektive aufgepasst!

9:30 – 11:00 Uhr, Stadtbücherei Horn (für Kinder ab 8 Jahren)
Bei dieser Rätselrallye durch die Stadtbücherei könnt ihr euer Wissen über Tiere zeigen und knifflige Aufgaben lösen.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung: 02982/2656-275, seidl@horn.gv.at

Tonie-Figuren zum Ausleihen

NEU!!!

Tonie-Figuren sind kleine magnetische Spielfiguren mit einem eingebauten Chip.

Für das Abspielen der mit der Figur verbundenen Audioinhalte ist eine registrierte „Toniebox“ notwendig. Bei der ersten Verwendung einer Figur nimmt die Box per WLAN Kontakt zum Herstellerserver auf und lädt die Geschichte bzw. Musik, um sie abzuspielen. Bei weiteren Aufrufen ist WLAN nicht mehr erforderlich.

Ab 3. Juli 2023 stehen vorerst 17 Tonies zur Entlehnung bereit.
Konditionen: € 0,50 Leihgebühr pro Tonie für 1 Woche



Urlaubslektüre gesucht? -

Schauen Sie in der Stadtbücherei vorbei!

Der umfangreiche Bestand an Kinder- und Jugendbüchern sowie Belletristik wird laufend erneuert. Bei den englischsprachigen Büchern gibt es nicht nur Originalausgaben sondern auch vereinfachte Versionen für Anfänger und mäßig Fortgeschrittene (teilweise mit Hör-CD). Die aktuellen Ankaufslisten finden Sie auf unserer Homepage (www.horn.bvoe.at/neuzugaenge).

Für jene, die an keine Rückgabefristen gebunden sein möchten, bietet der Bücherflohmarkt im Wintergarten eine gute

Gelegenheit, sich mit Lesestoff einzudecken. (Der Bestand wird durch Leserspenden und ausgeschiedene Medien laufend ergänzt).

Neuzugänge

David Safier: Solange wir leben (Roman)

Der Autor erzählt die Geschichte seiner Eltern.

Jojo Moyes: Mein Leben in deinem

Mit dem zufälligen Vertauschen der Sporttaschen im Fitnessstudio wird das Leben der beiden Taschenbesitzerinnen völlig auf den Kopf gestellt.



Denise Kirby: Finding the Cache

Bei der Suche nach Geocaches finden drei Freunde zufällig einen USB-Stick und geraten dadurch in eine gefährliche Verfolgungsjagd. (Vereinfachte englische Ausgabe, ab 6. Klasse (2. Lernjahr), Basiswortschatz 500 Wörter)

Nachhaltig, sicher, zukunftsorientiert

Wir denken in Generationen – und das seit mehr als 150 Jahren: Nachhaltigkeit, Innovation und das Bekenntnis zum Standort Österreich zeichnen uns aus.

Ihr Peter Berger
peter@berger.at

Vertrauen Sie auf unser Top-Team!
Vertrauen Sie auf die größte Druckerei Österreichs in Familienbesitz. Wir beraten Sie gerne!

Aus bestem Hause
+43 2982 4161-0

Büro Wien
+43 1 313 35-0

Vertretungen in allen Bundesländern
www.berger.at

**DRUCKEREI
BERGER**
die österreichische Druckerei

Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275

www.horn.bvoe.at

Michaela Seidl

Museum: Erfolgreiches Frühjahr

Neben den Dauerausstellungen konnte durch die Eröffnung zweier Sonderausstellungen das Museum Horn einen besonders erfolgreichen Start in die Saison einlegen.

Die Eröffnung der Sonderausstellung „Künstler sehen Horn“, kuratiert von Wolfgang Andraschek, haben 150 Besucher, viele Künstler und Freunde des Museums mitgefeiert. Das Live-Painting von Sarah Kupfner „SIUZ“ fand allgemeine Beachtung und Anerkennung. Dieses neu geschaffene Street-art-Kunstwerk mit Horner Motiv ist ebenso ab sofort im Museum zu sehen.

Drei Wochen später wurde die Sonderausstellung „Sie flechten und weben himmlische Rosen“, gestaltet von Heide Manoutschekri mit ihrem Team, im Rahmen des NÖ Museumsfrühlings eröffnet.

Die Zahl von 2.321 Besuchern in den Monaten April und Mai 2023 gegenüber 1.527 in derselben Periode des Vorjahres bestätigt den Erfolgskurs des Museums.



„Künstler sehen Horn“ wurde von LR Ludwig Schleritzko, Museumsobmann Gilbert Zinsler, Bgm. Gerhard Lentschig und Kurator Wolfgang Andraschek eröffnet.



Bgm. Gerhard Lentschig, Annemarie Schlögl, Obmann Gilbert Zinsler, Heide Manoutschekri, Christa Zahlbruckner, Barbara Eisenhardt, Helga Feyrer und Kulturstadtrat Martin Seidl eröffneten „Sie flechten und weben himmlische Rosen“.



Museumsvereinsobmann Gilbert Zinsler, KR Peter Berger und Restaurator Ludwig Weber

Museum – Nordportal renoviert

Der prominente Horner Unternehmer Peter Berger feierte im Vorjahr seinen 80. Geburtstag. Die Geschenke wurden dem Museumsverein in Horn für einen guten Zweck übergeben, der jetzt erfüllt ist.

Es kann die renovierte Sehenswürdigkeit am Museumsgebäude bestaunt werden! Ludwig Weber hat das Portal und den Wappenstein am Nordportal aus dieser Geburtstagsspende restauriert. Der Stein zeigt das seit 1534 vermählte Ehepaar Hans von Puchheim und Anna, geborene von Seeberg; der ursprüngliche Standort war am Wiener Tor, abgetragen 1863. Graf Rudolf Hoyos-Sprinzenstein schenkte 1932 diesen Wappenstein und mehrere andere Werksteine dem Museum, um eine „dekorative Ausschmückung des Museumsgebäudes“ zu ermöglichen.

KÜCHENWELT HAUSGNOST

WIR LIEFERN IHNEN IHRE NEUE KÜCHE.

Made in Austria!

DANKÜCHEN CENTRUM HORN

- ✂ KOSTENLOSE 3D-PLANUNG
- ✂ VIRTUELLE KÜCHENPLANUNG MIT UNSERER VR-BRILLE
- ✂ 360° RUNDGANG DURCH UNSER STUDIO AUF WWW.DAN-HORN.AT

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B

MUSEUM HORN: Programm Juli-August 2023

So 09.07.2023, 14 Uhr

Kuratorenführung durch die Sonderausstellung „Sie flechten und weben himmlische Rosen“ mit Heide Manoutschehri im Rahmen des 7. Textilkunstmarktes in Horn



als regelmäßige Sonderführung ohne Voranmeldung unabhängig von der Teilnehmeranzahl (Dauer ca. 50 Minuten), Kosten: Museumseintritt + Führungsgebühr € 3,-



So 16.07.2023, Abfahrt um 9 Uhr beim Museum Horn
Traktorfahrt zum Jubiläumsfest der Traktorfreunde USV Kainreith-Walkenstein;

10:30 Uhr Rundfahrt, anschließend Mittagstisch, 13:30 Uhr Siegerehrung; Teilnahme mit dem museumseigenen Warchalowski samt Anhänger



Museumseigener Warchalowski samt Anhänger



Bild: HIZ/Pfleger

Museumsplaner Franz Pötscher bei der 1. Station der Ausstellung „Mensch.Boden.Technik – 7500 Jahre Landwirtschaft“

So 13.08.2023, 14 Uhr

„Mensch.Boden.Technik – 7500 Jahre Landwirtschaft“, unter dem Motto **„trocken Brot macht Wangen rot“** mit Maria Allinger im Rahmen des Horner Ferienspiels
Eine geführte Zeitreise für Kinder oder Familien mit Kindern durch die Welt der Landwirtschaft. Die neue Ausstellung lädt zum Mitmachen und Nachdenken ein und macht es möglich, die faszinierende Welt der Landwirtschaft hautnah zu erleben; Dauer ca. 50 Minuten, Kosten: Museumseintritt + Führungsgebühr 3 Euro

Di 15.8.2023, 16 Uhr

Führung über den Horner Judenfriedhof

mit Heide Manoutschehri

Treffpunkt: Eingang Kaserne Horn

Kostenbeitrag 3 Euro für den Museumsverein in Horn



Bild: Museum Horn

Judenfriedhof

Kind sein – im Museum Horn

Das Museum Horn widmet sich unter dem Titel „Von der Elchschaufelschaukel zur Kindsdirn“ in einer neuen Sonderausstellung dem Thema „Kind sein“.

Laut Museumsleiter Toni Mück weist die Sonderausstellung Berührungspunkte zur Ausstellung „Kind sein“ auf der Schallaburg auf. So wie sich 7.500 Jahre Landwirtschaft in der Ausstellung „Mensch.Boden.Technik“ im Museum Horn darstellen, wird auch die Geschichte der Kinder in drei Ausstellungsbereichen miterzählt.

Mit nummerierten Erlebnispunkten in Form von Plastikhendln werden die Besucher durch die Ausstellung gelotst. Hingewiesen wird darauf, dass die archäologische Kindheitsforschung weltweit noch in den sprichwörtlichen

Kinderschuhen steckt. Außerhalb der archäologischen Forschung sei das Thema „Kind“ aber schon seit längerem in den Mittelpunkt des Interesses gerückt, so Mück.

Vom Aufwachsen am Bauernhof

In der Ausstellung sind unter anderem eine Elchschaufel mit Befestigungslöchern, die als Schaukel für Kinder gedient haben könnte, ebenso wie ein jungsteinzeitliches Kindergrab mit reichen Grabbeigaben zu sehen.

Nachgegangen wird im Rahmen dieser Ausstellung auch der Frage, was es bedeutet



Bild: HIZ/Pfleger

Die Plastik-Hendln lotsen die Besucher durch die Ausstellung - im Bild der wissenschaftliche Leiter des Horner Museum Martin Bauer mit dem Hendl Nr. 4 vor der Station „Kinderbetreuung“.

hat, Kind in einem landwirtschaftlichen Betrieb zu sein – inklusive Arbeit als „Kindsdirn“ oder der Mithilfe bei

Schweineschlachtungen. Es werden auch textile Kinderarbeiten und Spielzeug gezeigt.

Schnell schneller Gigabit

mehr surfen,
mehr streamen,
mehr gamen

- + mit Glasfaser speed bis zu 1000 Mbit/s
- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + mehr als 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplusMAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

Scanne mich

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 08.08.2023 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, GfN und kabelplusMOBILE Produkte). 6 Monate gratis Grundgebühr für alle Produkte und 24 Monate Mindestvertragsdauer, ab dem 7. Monat Preis lt. gültigem Tarifblatt. Exklusives Entgelte für SKY-Pakete, HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachepakete, Adult, zusätzlicher Speicher, Hardwaredirekte und kabelplus Gigaset-Verträge. Anschlussentgelt im Wert von 69,90 Euro ist kostenlos. Gift für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kundenstatus mit Ablauf der letzten 6 Monate, Rabatte, Bonifikationen nicht möglich. Zusätzlich Internet-Servicegeschäfte i.H.v. 21,00 Euro jährlich (entspricht 1,75 Euro monatlich).

Jetzt alle Produkte 6 Monate gratis!

kabelplus
alles im plus



An die 200 Besucher folgten der Einladung der Stadtgemeinde.

Lastkrafttheater in Horn: Toller Besuch

Das Ensemble des „Lastkrafttheaters“, das seit April durch ganz Niederösterreich tourt, machte am 15. Juni 2023 Station auf dem Horner Hauptplatz und brachte das Stück „Ein seltsames Paar“ von Neil Simon unter der Regie von Nicole Fendesack.

Dabei geht es um die beiden „Scheidungsoffer“ Oscar und Felix - der eine ein Pedant, ein Hypochonder und i-Tüpfel-Reiter, der andere mehr als großzügig und schlampig - also ein Stoff, aus dem Komödien gemacht sind.



Im Bild das „seltsame Paar“ David Czifer als Felix und Max Mayerhofer als Oscar, die zusammenziehen - womit das „Beziehungs-drama“ beginnt.

Neben dem Land Niederösterreich und der ARGE LogCom (Transportwirtschaft) gehören auch die Städte, in denen Aufführungen stattfinden, zu den Sponsoren des „Lastkrafttheaters“. Hier in Horn hat übrigens der Kameradschaftsbund - wie schon in den Jahren zuvor - die Logistik des Abends übernommen. Alles in allem: Ein vergnüglicher, heiterer Abend, der absolut gute Laune in die Psyche der Besucher zauberte.



Bilder: HIZ/Pfleger

Schon vor der Aufführung freuten sich Karl Gruber (Besitzer des Lastwagens, der auch in das Stück kurz eingebunden ist), Maria Koppisch, Patrick Kaiblinger, David Czifer, Stadtrat Manfred Daniel, Max Mayerhofer, StR Martin Seidl und Sarah Victoria Reiter über die vielen Besucher am Hauptplatz, die sogar Kulturstadtrat Martin Seidl verblüfften: „Ich habe mit vielem gerechnet, aber nicht mit so vielen Zuschauern“, gestand er dem Publikum.





Im ersten Teil brachte Helga Hornbachner tiefgehende, berührende Texte, die sie für sich selbst als „Trostgedichte“ bezeichnete. Im zweiten Teil folgten dann auch lustige und „sinnliche“ (© Hornbachner) Texte und Lieder, die durchaus auch (jugendfrei) Erotisches zum Inhalt hatten und die Gäste im „ausverkauften“ Saal des Museum zum Lachen brachten.

Benefiz fürs „Mobile Hospiz“

Helga Maria Hornbachner und Heinz Gamerith baten am 1. Juni zu einem Benefizabend zugunsten des „Mobilen Hospizes Horn“ in das Museum Horn - die beiden füllten locker den Veranstaltungsraum.

Gleich vorweg: Es war ein besinnlicher Abend und gleichzeitig auch ein vergnüglicher. Die Texte, teils von Heinz Gamerith vertont, hatten es in sich - Wortspiel und Wortwitz, gepaart mit hervorragendem Vortrag, prägten den Abend.

Welche Aufgaben und Ziele sich das „Mobile Hospiz“ gesetzt hat, erklärte dann Christine Zeiner, die als einzige hauptberuflich angestellt ist und die Arbeit koordiniert. „Unsere Arbeit liegt in erster Linie darin, Menschen, die nicht mehr lange zu le-

ben haben, zu begleiten“, so Zeiner. Vor allem aber liegt ihr die Enttabuisierung des Themas „Sterben und Trauer“ am Herzen, was in Zukunft noch stärker durch Ausstellungen oder Vorträge in Schulen vorangetrieben werden soll. Auch die Begleitung der Angehörigen, vor allem auch der Kinder, ist einer der Schwerpunkte.“



Heinz Gamerith brachte einige dieser von ihm vertonten Hornbachner-Gedichte zu Gehör. Er verstand es hervorragend, auf Wortspiel und Wortwitz der Texte einzugehen.



Bgm. Gerhad Lentschig mit Veranstalterin Michaela Widhalm, WKO-Obfrau Margarete Jarmer und Heinrich Staudinger beim Vitaltag

1. Waldviertel-Vitaltag war toller Erfolg

Am 3. Juni 2023 besuchten bei Kaiserwetter rund 400 Interessierte zwischen 9 und 17 Uhr die 40 Ausstellerinnen und Aussteller im Horner Vereinshaus. Moderator Wolfgang Welser führte kurzweilig durch das Programm.

Es drehte sich alles rund um die Themen Gesundheit, Wellness und Beauty. Wer alle Anwendungen ausprobierete, Yoga mitmachte und sich über die waldviertelweiten Angebote informierte, verbrachte gute zwei Stunden in dem angenehmen Ambiente.

Der Tenor der Gäste war einhellig: „Ein tolles, breites Angebot sowie extrem freundliche und kompetente Beratung“. „Diese Veranstaltung muss nächstes Jahr fortgeführt werden“, meinten auch die Anbieterinnen und Anbieter.

Besonders aufmerksam wurde den beiden Vorträgen gelauscht: Heinrich Staudinger von GEA-Waldviertler sprach in aller Kürze darüber, in welchen Schuhen wir gehen und Diätologin Michaela Schön von La Pura, wie(so) wir pflanzlich kochen sollten.

Den ersten Preis der Tombola - mit einem Gesamtwert von über 2.000 Euro - gewann Frau Eva Brany aus Horn. Sie freut sich über eine energetische Wirbelsäulenaufrichtung inklusive zweiwöchiger Nachbetreuung durch Energetikerin und Schamanin Gabriela Ammann aus Zwettl. Je ein Relax!-Tagesurlaub im La Pura Resort Gars ging an Barbara Nemeth aus Horn und an den Klein Meiseldorfer Gerhard Nowak, der eine Dame seiner Wahl damit erfreuen wird.

Ab Oktober: Neue Kassenärztin in Horn

Gudrun Blaim übernimmt ab Oktober 2023 die Kassenstelle von Renate Göschl-Fischbach. Auch das Personal wird von der neuen praktischen Ärztin übernommen.

„Es war uns ein wichtiges Anliegen, schnell wieder einen dritten praktischen Arzt nach Horn zu bekommen“, freut sich Bürgermeister Gerhard Lentschig mit der Neubesetzung durch die Kassenärztin Gudrun Blaim. „Insbesondere für die Hornerinnen und Horner, aber natürlich auch für die beiden Horner Ärzte bedeutet das eine große Entlastung, mehr Zeit für die Patienten und kürzere Wartezeiten.“

„Praktischer Arzt ist mein Lieblingsjob“

Gudrun Blaim wohnt mit ihrem Mann und den beiden Töchtern im Kamptal. Sie arbeitete seit 2014 als Dauervertretungsärztin in zwei Arztpraxen in Wien. Dort konnte sie viele Erfahrungen sammeln, die nur durch „learning-by-doing“ möglich sind. „Praktischer Arzt ist mein Lieblingsjob, deshalb freut es mich nun umso mehr, in meiner Heimat das zu tun, was ich gelernt habe und gerne mache“, so die



Bürgermeister Gerhard Lentschig begrüßt Gudrun Blaim, die ab Oktober als neue praktische Kassenärztin in Horn tätig sein wird.

40-jährige Ärztin. Was sie zusätzlich auszeichnet sind viele Diplome, die sie in den letzten Jahren durch Zusatzausbildungen erhalten hat:

Notararzt, Sexualmedizin, Psychosoziale Medizin, Schularzt, usw.

Von der Ärztekammer gab es sofort grünes Licht für die Neubesetzung der Kassenstelle.

„Selbst die umliegenden praktischen Ärzte können nun aufatmen, da bereits viele Patienten in Umlandgemeinden ausweichen mussten“, betont der Bürgermeister die Wichtigkeit der Besetzung der Kassenstelle für das Horner Gesundheitswesen.

„Summe

Gesundheitsstadträtin Barbara Stark gibt Tipps, wie man entspannt durch die heißen Tage kommt.

Nach dem doch durchwachsenen Wetter des Frühlings geht es uns nun allen gleich: die Sehnsucht nach warmen, sonnengeprägten Tagen in der Natur, entspannten Stunden am Wasser und lauen Nächten in guter Gesellschaft ist groß. So wundervoll diese Vorstellung auch ist, darf die doch zunehmende Anzahl an Tagen mit Temperaturen jenseits der 28° oder mehr und deren Einfluss auf die Gesundheit nicht außer Acht gelassen werden.

Vor allem älteren Menschen, Säuglingen, Kleinkindern und Personen mit Grunderkrankungen macht die Hitze sehr zu schaffen. Die steten hohen Temperaturen belasten den Kreislauf – Hitzeschlag, Sonnenstich, Sonnenbrand und Kreislaufkollaps sind die Folgen.

Damit Sie trotzdem voll Freude in die Urlaubs- und Ferienmonate starten können, möchte Ihnen StR Barbara Stark ein paar Tipps zum Umgang mit den heißen Tagen in Erinnerung rufen.

- Trinken: Nehmen Sie ausreichend Flüssigkeit zu sich; 1,5l bis 3l sind angemessen; bevorzugen Sie vor allem Leitungs- und Mineralwasser, ungesüßte Früchte- oder Kräutertees.
- Vermeiden Sie, wenn möglich, direkte Sonneneinstrahlung vor allem zur Mittagszeit.



Tel.: 02982 / 35253
 Fax: 02982 / 20512
 E-mail: office@oelknecht.at
www.oelknecht.at

Haustechnik Ölkecht GmbH
 Honorius-Burger-Straße 6
 3580 Horn

Gas | Wasser | Heizung | Solar | Wärmepumpen

r in the City“



Bild: Josef Pfleger

- Tragen Sie leichte, durchlässige Kleidung und schützen Sie ihren Kopf durch eine Kopfbedeckung.
- Verwenden Sie Sonnencremes, um Ihre Haut zu schützen.
- Suchen Sie vor allem kühle und schattige Plätze im Freien auf.
- Halten Sie die Räume durch richtiges Lüften (früh morgens und nachts) und Verdunkeln kühl.
- Erfrischen Sie Ihren Körper mit Wasser (kühle Dusche, Unterarme unter kaltes Wasser halten)
- Vermeiden Sie zusätzliche Anstrengungen.
- Nehmen Sie leicht verdauliche, fettarme Speisen zu sich (Obst, Gemüse, Salate...).
- Unterstützen Sie Menschen, denen die Hitze gesundheitlich sehr zu schaffen macht – eventuell können Sie kleine Einkaufswege oder sonstiges übernehmen.
- Besprechen Sie Maßnahmen mit Ihrer Ärztin/Ih-

rem Arzt.

So steht auch jenen von uns, denen die Sommermonate und damit einhergehende Hitzeperioden zu schaffen machen, einer genussvollen, gesunden Zeit nichts mehr im Wege!

Wie schon Sam Keen so schön schrieb: „Hochsommer ist die Zeit, in der Faulheit respektiert wird.“

Allen, die diese Tipps zwar ganz nett finden, nur in der Realität aus rein beruflichen Gründen nicht umsetzen können, wünscht die Gesundheitsstadträtin Barbara Stark Vorgesetzte, die ihren Mitarbeitern ab und zu ein Eis, Getränke oder ein zusätzliches „Hitzepäuschen“ gönnen.

Wichtige Informationen

zum Thema können Sie bei nachfolgenden Stellen erhalten: www.gesundheit.gv.at • www.sozialministerium.at • www.ages.at
Hitzetelefon: 0800 555 621 (rund um die Uhr & kostenlos)

Liebe Hornerinnen, liebe Horner!

Gemeinsam mit meiner Kollegin im Gesundheitsausschuss GR Claudia Langer bin ich auch im Juli und August weiterhin mit vollem Einsatz dabei, ein spektakuläres Gesundheitsfest zu erarbeiten.

Wir durften bereits zwei interessante, bereichernde Vernetzungstreffen mit engagierten und kreativen AnbieterInnen aus dem Gesundheitsbereich erleben, die uns einen extra Schub an Motivation verpasst haben!

Es macht viel Freude, erleben zu dürfen, wieviele Menschen in unserer Gemeinde sich mit unserer Gesundheit täglich beschäftigen, auseinandersetzen und uns mit Rat und Tat zur Seite stehen!

Frei nach Karl Farkas: „Schau’n Sie sich das an!“



Barbara Stark
Bildungs- und
Gesundheitsstadträtin

Samstag, 9. September 2023

10:00h bis 17:00h

Kunsthhaus Horn

„Kümmere dich um deinen Körper. Er ist der einzige Ort, den du zum Leben hast.“ (Jim Rohn)

Die Sommermonate sind unweigerlich mit einem Begriff verbunden – den Schulferien! Als Bildungsstadträtin möchte ich natürlich allen SchülerInnen, LehrerInnen, DirektorInnen und Eltern zu ihrem Einsatz, Fleiß und ihrem Tun im letzten Schuljahr gratulieren und wünsche erholsame Sommermonate, um Energie und neue Motivation für das kommende Schuljahr zu sammeln! Ich möchte mich zugleich bei denjenigen bedanken, die sich in den nächsten zwei Monaten um unsere Schulgebäude kümmern und wichtige Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchführen.

Die Wolfgang Amadeus Mozart Musikschule macht diesen Sommer keine Sommerferien – zumindest das Gebäude, denn dort werden sämtliche geplanten Renovierungsarbeiten mit Hilfe der MitarbeiterInnen des Bauhofes und der beauftragten Firmen durchgeführt. Denn schon im September sollen alle Klassenräume aus dem Dornröschenschlaf erwachen und im wahrsten Sinne des Wortes glänzen können!

Ich möchte es nicht verabsäumen, Ihnen einen wunderbaren Sommer zu wünschen!

Bleiben Sie gesund, aktiv, musikalisch und achten Sie auf sich – ich freue mich, Sie beim Horner Gesundheitsfest begrüßen zu dürfen!

Herzlichst

Ihre



Verabschiedung:
Prim. Dr. Martin
Breitenseher (Ärzt-
licher Direktor), Dr.
Barbara Beckmann,
Sabine Neunteufl
(Stv. Betriebs-
ratsvorsitzende),
Mag. Franz Huber
(Kaufmännischer
Direktor), Wolfgang
Leitner (Stv. Pflege-
direktorin)

LK Horn: Dr. Barbara Beckmann in Pension

18 Jahre lang war Dr. Barbara Beckmann als Konsiliarfachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten am Landesklinikum Horn tätig.

Dr. Beckmann promovierte im Jahr 1990 und begann nach der Turnusausbildung ihre Ausbildung zur Fachärztin für Dermatologie - Abschluss 1998. Im Jahr 2005 kam sie nach Horn und eröffnete hier ihre Kassen-Ordination und stand dem Landesklinikum Horn seitdem als Konsiliarfachärztin zur Verfügung. Kürzlich trat Dr. Barbara Beckmann in den Ruhestand. Prim. Dr. Martin Breitenseher, Ärztlicher Direktor: „Wir bedanken uns bei Dr. Beckmann für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.“



WUNDcare⁺
Wundbehandlung



kostenloses
Erstgespräch

Wundbehandlung auf höchstem Niveau

WENIGER SCHMERZEN⁺
RASCHE ABHEILUNG

WUNDcare

Josef-Strommer-Straße 24, 3580 Horn

Chimanistraße 19/1, 1190 Wien

T 0676 430 83 83 W wundcare.at E office@wundcare.at

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

wundlos glücklich.

HÖRCAFÉ

HÖRGERÄTE • COCHLEA IMPLANTATE
TINNITUS SYSTEME • GEHÖRSCHUTZ

WWW.HOERCAFE.AT

FILIALE HORN
HOPFENGARTENSTRASSE - 3580 HORN
HORN@HOERCAFE.AT - 02982 20 5 22

FILIALE HOLLABRUNN
WIENERSTRASSE 17A - 2020 HOLLABRUNN
HOLLABRUNN@HOERCAFE.AT
02952 50 7 08

**KOSTEN-
LOSER
HÖRTEST**

WIR BITTEN UM TERMINVEREINBARUNG PER E-MAIL ODER TELEFON.

3580 Horn, Stadtgraben 32 - T: 02982 / 2258
E-Mail: fahrschule-pfeifer@aon.at
www.fahrschule-pfeifer.at

Kurstermine

B-Kurs	ab 03.-12.07.2023, 8-12 Uhr
B-Kurs	ab 17.-26.07.2023, 8-12 Uhr
B-Kurs	ab 07.-17.08.2023, 8-12 Uhr
A-Kurs	ab 14.07.2023, 8-15 Uhr
A-Kurs	ab 12.08.2023, 8-15 Uhr
Mopedkurs	03. + 04.07.2023, 18-21 Uhr
Mopedkurs	04.08.2023, 8-15 Uhr
BE-Kurs	28.07.2023, 18-21 Uhr
Abendkurs	ab 24.07.2023, 18-21 Uhr
F-Kurs	13.07.2023, 8-12 Uhr
F-Kurs	18.08.2023, 8-12 Uhr
C-Kurs	17.-21.07., 13-17 Uhr
CE-Kurse	21. u. 24.07., 13-17 Uhr
C95-Kurse	26.07., 13-17 Uhr

Mit mehr Er**FAHR**ung
BESSER unterwegs!

Ärztendienste

Juli/August

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9-13 Uhr)	Tierarzt landw.
1./2. Juli	Dr. Birgit Nachtmann Altenburg 02982/2443	Dr. Eva Maria Kelemen Hadersdorf, 02735/2218	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
8./9. Juli	Dr. Eduard Gaisfuss Horn 02982/3230	Dr. Florian Peißig Langenlois 02734/2324	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
15./16. Juli	Dr. Weghofer&Dr. Samek Mörtsdorf 02982/30308	Dr. Barbara Bryk Senftenberg 02719/8169	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfriz 0664/2505436
22./23. Juli	Dr. Anita Greilinger Gars am Kamp 02985/2308	Dr. Alexander Engenhart Groß Siegharts 02847/23970	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
29./30. Juli	Dr. Christian Tueni Neupölla 02988/6236	Dr. Bernhard Mann Langenlois 02734/2228	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
5./6. August	Dr. Eduard Gaisfuss Horn 02982/3230	Dr. Martina Danzinger Zellerndorf 02945/89530	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfriz 0664/2505436
12./13 August	Praxis Schuberth & Püringer St. Leonhard 02987/2305	Dr. Marlen la Garde Raabs an der Thaya 02846/70211	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
15. August	Dr. Christian Tueni Neupölla 02988/6236	Dr. Daniel Rudolf Haugsdorf 02944/26348	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfriz 0664/2505436
19./20. August		Dr. Alejandro Perez-Alvarez Eggenburg 02984/21700	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
26./27. August	Praxis Dr. Dollensky Gars am Kamp, 02985/2340	Dr. Anita Nourani Stockerau 02266/71484	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994

Hauttier-Notfälle am Wochenende: Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegetbetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya,
Franz Steurer-Strasse 3

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**

Müllabfuhr Juli/August

Bio		Bio		Restmüll + Aschetonne		Papier			
1 + 2	3 + 4	1 + 2	3 + 4	1 + 2	3 + 4	1	2	3	4
04.07.	03.07.	08.08.	07.08.	06.07.	05.07.	18.08.	17.08.	16.08.	14.08.
18.07.	17.07.	16.08.	14.08.	03.08.	02.08.	gelber Sack / Tonne 1+2 3+4 13.07. 14.07. 10.08. 11.08.			
25.07.	24.07.	22.08.	21.08.	31.08.	30.08.				
01.08.	31.07.	29.08.	28.08.						

Veranstaltungen

Redaktionsschluss 5/2023

Die Ausgabe 5/2023 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 31. August 2023 und umfasst die Monate September und Oktober 2023. Redaktionsschluss für Beiträge und Termine ist der 10. August 2023. Übermittlung an Mag. Edith Reischütz, Stadtgemeinde Horn, Tel. 02982/2656-218, E-Mail: reischuetz@horn.gv.at; Inserate an Werbeagentur Pfleger, Tel. 0699 / 18 213 107, E-Mail: redaktion@pfleger.at Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.

Mutter-Eltern-Beratung

Horner Storchennest
Wiener Straße 35

Jeden 2. Dienstag ausg. September

Di, 11. Juli ab 14.15 Uhr

Di, 8. August ab 14.15 Uhr



Juli/August

Fr 01.07.2023, 14-17 Uhr, Stadtsee Horn

Badefest

Sa 02.07.2023, 5 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV: Lugauer Überschreitung

Mi 05.07.2023, 18:30 Uhr, Museum Horn

Museumsmittwoch: Landwirtschaft kritisch betrachtet

Prof. KommRat Karl Prillinger betrachtet die Landwirtschaft kritisch und berichtet über das Agrarhistorische Archiv in Wels

Wir sind für Ihr Inserat in den
Gemeindenachrichten zuständig.

Es wird
zum Anbeißen



- ganz sicher!

WERBEAGENTUR PFLEGER, HORN
T 0699 18 213 107 redaktion@pfleger.at

Do 06.07.2023, 9:00 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

Treffpunkt Tanz

Die Horner Tanzleiterinnen von „Tanzen ab der Lebensmitte“ bieten kostenfreie Tanzstunden an. Wir tanzen nur einfache Tänze im Kreis, in der Gasse oder Linedance. Ob Jung, ob Alt, alle, die gerne tanzen und in geselliger Runde Spaß haben möchten, sind herzlich willkommen. Es sind keine Vorkenntnisse und kein fixer Tanzpartner notwendig. Mitzubringen sind festere Schuhe, etwas zum Trinken und gute Laune. Auskunft: Edeltraud (0664 99 68 593) oder Hermine (0664 41 41 829)

Fr 07.07.2023, 16:00 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

Tanz in den Sommer

Die Horner Tanzleiterinnen laden alle ein, die Freude an Bewegung zu Musik haben, mit ihnen auf der schönen Seebühne am Stadtsee Horn zu tanzen. Geboten wird für 2 Stunden ein abwechslungsreiches Programm. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig und jede/r kann allein, also ohne Begleitperson, kommen. Feste Schuhe werden empfohlen. Kein Kostenbeitrag.

Sa 08.07. und So 09.07.2023, ab 10 Uhr, Kunsthhaus Horn

Textilkunstmarkt

60 internationale Aussteller*innen, Musik, Handwerk zum Zuschauen, Sonderausstellung, Kulinarik, ... auf 4 Ebenen des Kunsthhauses, Sa 8. Juli, 10.00-19.00, So 9. Juli, 10.00-18.00

So 09.07.2023, 9 Uhr, Bahnhof Horn

ÖAV Wanderung: Schönberg-Schonenburgweg

Di 11.07.2023, 9 bis 16 Uhr, BH Horn 2. Stock - Raum 226

Bildungsberatung

Di 11.07.2023, 14 Uhr, Kletterpark Rosenberg

ÖAV: Klettern im Kletterpark Rosenberg

Mi 12.07.2023, 18:30 Uhr, Museum Horn

Museumsmittwoch: Auf den Spuren Höbarths

Autor Dr. Anton Distelberger begibt sich auf die Spuren des Fährtenuchers Höbarth im Museum.

Mi 12.07.2023, 19 Uhr, Landesklinikum Horn, Besprechungsraum Aula

SHG Wolkenlos Horn: Gruppentreffen



Do 13.07.2023, 9:00 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

Treffpunkt Tanz

Wir tanzen einfache Tänze im Kreis, in der Gasse oder Line-dance. Es sind keine Vorkenntnisse und kein fixer Tanzpartner notwendig. Mitzubringen sind festere Schuhe, etwas zum Trinken und gute Laune.

Fr 14.07.2023, 11:30 bis 17:00, Caritas Werkstatt Horn

Grillfest

Spanferkel, Grillhendl, Würstel, Kaffee und Mehlspeisen, Hüpfburg,...

Fr 14.07. bis So 16.07.2023, Festgelände Winzerdorf

Handball Heuriger

Fr ab 17 Uhr, Sa ab 16 Uhr (Ripperl ab 18 Uhr), So 10-14 Uhr (ab 11:30 Uhr Spanferkel)

Sa 15.07.2023, 9 Uhr, Bahnhof Horn

ÖAV Wanderung: Rosenberg-Sigmundsherberg

Mi 19.07.2023, 18:30 Uhr, Museum Horn

Museumsmittwoch: Die Löwen von Horn

Agnes Wagner und Ludwig Weber stellen die Löwen von Horn vor.

Do 20.07.2023, 9:00 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

Treffpunkt Tanz

Sa 22.07.2023

Betreutes Reisen: Festspiele Weitra

So 23.07.2023, 8 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV Wanderung: Kremstalweg

Mi 26.07.2023, 18:30 Uhr, Museum Horn

Museumsmittwoch: Gärten und Wasser der Rosenberg

Univ.Prof. Dr. Hanns Haas berichtet über die Gärten und die Wasserleitung der Rosenberg.

Do 27.07.2023, 9:00 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

Treffpunkt Tanz

Fr 28.07.2023, 15 Uhr, Treffpunkt: Autohaus Lehr

Lions-Charity Radtour

15 Uhr Anmeldung, 15:30 Abfahrt

Fr 28.07.2023, 12:00 bis 17:30 Uhr, BH Horn

Blutspendetermin

Sa 29.07.2023, 11 Uhr, Sportplatz Breitenreich

Beachvolleyball - Wanderpokalturnier

JVP Breitenreich

Mi 02.08.2023, 18:30 Uhr, Museum Horn

Museumsmittwoch: Künstler sehen Horn

Wolfgang Andraschek führt durch die Sonderausstellung und Architekt DI Reinhard Litschauer erzählt Wissenswertes zum Thema „Digital-Painting“

Do 03.08.2023, 9:00 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

Treffpunkt Tanz

Di 08.08.2023, 9 bis 16 Uhr, BH Horn 2. Stock - Raum 226

Bildungsberatung

Di 08.08.2023, 21 Uhr, Stadtsee Seebühne

Allegro Vivo

Der Stadtsee ist ein sommerlicher Treffpunkt, um ein Konzert der Meisterkurse zu hören. Hier stellt sich die kommende Generation von Musikerinnen und Musikern dem Publikum erstmals vor und präsentiert in kleinen Ensembles einen Einblick in die vermittlerische Arbeit von Allegro Vivo. Das Programm entsteht dabei während der Kurse und führt durch ausgewählte Meisterwerke des Repertoires. Freier Eintritt!

Do 10.08.2023, 19 Uhr, Landesklinikum Horn, Besprechungsraum Aula

SHG Wolkenlos Horn: Gruppentreffen

Fr 11.08.2023, 11 Uhr, Kunsthaus Horn

Allegro Vivo: Matinée

Die Matinée der Sommerakademie finden im Kunsthaus Horn und im Vereinshaus Horn statt. Das detaillierte Programm wird kurzfristig bekanntgegeben. TeilnehmerInnen der Meisterkurse; Freier Eintritt!

Fr 11.08.2023, 16:00 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

Tanz in den Sommer

Sa 12.08.2023, 20 Uhr, Kunsthaus Arkadenhof (Schlechtwetter: Vereishaus)

Allegro Vivo: Ganz Horn erklingt – Bach-Beethoven-Brahms-Bartok

Johannes Brahms, Ungarische Tänze Nr. 1 g-Moll František Janoska, „Souvenir pour Elise“ Roman Janoska, „Buenos Días, Marco! Für meinen jüngsten Sohn Béla Bartók, Rumänische Volkstänze in Janoska Style, František Janoska, 9 Symphonies in 9 Minutes, Dave Brubeck, „Blue Rondo à la Turk“, Johann Sebastian, Doppelkonzert für Violinen in d-Moll, BWV 1043 Janoska Ensemble

Di 15.08.2023, 21 Uhr, Stadtsee Seebühne Horn

(Canisiusgasse 1)

Allegro Vivo: Moonlight Serenade

Das detaillierte Programm und InterpretInnen werden kurzfristig bekanntgegeben. TeilnehmerInnen der Meisterkurse; Freier Eintritt

CHARITY RADTOUR

FREITAG, 28. Juli 2023

Ersatztermin bei Schlechtwetter: 4. August 2023

TREFFPUNKT: Autohaus Lehr, 3580 Horn

REGISTRIERUNG: ab 15.00 Uhr

ABFAHRT: um 15.30 Uhr

STARTGELD: € 15,00*

ZIEL: Seedeck Horn, 3580 Horn

Anmeldung: Tel: 02982/2315 oder auf www.autohaus-lehr.at

LÖWENRUNDE 1

2 Löwen-Tour

Autohaus Lehr – EKZ Horn – Strögen
Gr. Burgstall – St. Bernhard – Horn
Kirchenplatz – Seedeck

„GMIADLICH“ - 14km

LÖWENRUNDE 2

3 Löwen-Tour

Autohaus Lehr – EKZ Horn – Altenburg –
Rosenburg – Mold – Breitenreich
(über Dobersdorfer Straße) – Seedeck

„GEHT SCHO“ - 23km

LÖWENRUNDE 3

5 Löwen-Tour

Autohaus Lehr – Frauenhofen – St. Bernhard – Progg –
Hessau – Haidberg – Brühl – St. Leonhard – Jagers –
Oberthumert – Unterthumert – Proggdorf –
Zwenzdorf – Drosendorf – Haidbach – Kottau – Gams –
Gogglitz – Haidbach – Pernegg – Nöckerhof –
Wöding – Seedeck

„SCHO ZACH“ - 70km

*(beinhaltet € 5,- Getränkegutschein Seedeck Horn & € 10,- für ein Charity-Projekt des LC Horn)

www.loewenlos.com
www.autohaus-lehr.at

5. BEACH-VOLLEYBALL WANDERPOKALTURNIER

29.7.2023 BEGINN 11 UHR

MITTAGSTISCH AB 12 UHR
mit Kotelett, Würstl & Pommes
HALBES GRILLHUHN 9,00 €
Wir bitten beim Grillhuhn um
Vorbestellung!

Specials

Hüpfburg
Spritzerwertung
Spritzer-Glücksrad

Mittagstisch auch bei
Schlechtwetter

Anmeldung & Vorbestellung bis 24.7.2023

0664/4683416 (Kevin Hrdlicka) & 0680/2471182 (Phillip Amon)
oder per E-Mail: jugend.breiteneich@gmail.com

Veranstaltungsadresse: 3580 Breitenreich 176 Sportplatz

Weitere Details zu der Veranstaltung auf
<https://www.facebook.com/jugendBreiteneich>

Der Reinerlös dient zu Instandhaltung des Jugendheimes

Mi 16.08.2023, 18:30 Uhr, Museum Horn

Museumsmittwoch: Die Papiermühle in Rosenberg

Direktor Mag. Bernhard Purin referiert über die Papiermühle in Rosenberg mit Exkurs auf einen Mehrfachmörder und Heiratsschwindler, dem eine Papiermüllerstochter fast zum Opfer gefallen wäre.

Sa 19.08.2023, 20 Uhr, Kunsthaus Arkadenhof (Schlechtwetter: Vereinshaus)

Allegro Vivo: Ganz Horn erklingt – Groovertimento

W. A. Mozart / G. Breinschmid, Groovertimento KV136 G. Breinschmid, Sinfonia Concertante für Solovioline, Solokontrabass und Streichorchester Béla Bartók, „Rumänische Volktänze“ A. Dvořák / F. Kreisler, „Slawische Fantasie“ A. Dvořák, Aus dem Streichquintett G-Dur op. 77 A. Schönberg, Aus „Frühe Walzer“ A. Zemlinsky, „Humoresque“ G. Breinschmid, „Shmaltz & Less“ und „Wien bleibt Krk“ Georg Breinschmid, Kontrabass, Academia Allegro Vivo, Vahid Khadem-Missagh, Violine und Dirigent

So 20.08.2023, 8 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV Wanderung: Kremstalweg

So 20.08.2023, 11 Uhr, Kunsthaus Horn Kunstverein

Ausstellungseröffnung: Metamorphosen

Allegro Vivo und Kunstverein Horn; Die Ausstellung ist bis 8. Oktober zu sehen Freitag, 15.00 – 18.00 Samstag, 10.00 – 17.00 In Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Horn; Freier Eintritt!

So 20.08.2023, 16 Uhr, Kunsthaus Horn (Regenwetter: Vereinshaus Horn)

Allegro Vivo: Schmetterlinge in den Ohren

Wolfgang Amadeus Mozart, Aus „Die Zauberflöte“ Suite für Orchester (bearb. G. Buchner), Edvard Grieg Aus „Holbergs Zeit“ – Suite im alten Stil op. 40, Lilian Genn, Moderation, Orchester der Kinder- u. Jugendkurse, Juan Sebastián Acosta, Leitung Freier Eintritt!

Mi 23.08.2023, 10:30 Uhr, Pfarrgasse

Allegro Vivo: Open Space

Teilnehmer der Meisterkurse

Mi 23.08.2023, 18:30 Uhr, Museum Horn

Museumsmittwoch: Osmanen gegen Habsburg

1683 - Die Wende. Oberst a.D. Josef Fritz referiert über die Bedrohung des Habsburgerreiches durch die Osmanen

Fr 25.08.2023, 10:30 Uhr, Campus Horn Weitblick

Allegro Vivo: Erblühen

TeilnehmerInnen der Kurse für Jugendliche, Kinder und ihre Eltern Freier Eintritt!

Fr 25.08.2023, 10 Uhr, Treffpunkt Eingang Stadtpark (gegenüber BH)

ÖAV: Kinder(wagen)wanderung



Fr 25.08.2023, 11 Uhr, Kunsthaus Horn

Allegro Vivo: Matinéeen

Die Matinéeen der Sommerakademie finden im Kunsthaus Horn und im Vereinshaus Horn statt. Das detaillierte Programm wird kurzfristig bekanntgegeben. TeilnehmerInnen der Meisterkurse; Freier Eintritt!

Fr 25.08. bis So 27.08.2023, Festwiese Pfarrzentrum

31. Pfarrheurer in Horn

Fr und Sa 17 bis 24 Uhr, So 11-15 Uhr, Sonntag Feldmesse um 10 Uhr, Nach drei Jahren Pause gibt es in Horn heuer wieder einen Pfarrheurer!

Neben dem umfangreichen Angebot an Speisen (auch vegetarische – und am Sonntagmittag zusätzlich Schnitzel) und Getränken von regionalen Anbietern gehören auch eine Tombola mit vielen Preisen, Kinderwiese, Wein- und Kirtagsstandl zu diesem traditionellen Fest.

Zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof sind alle herzlich eingeladen!

Sa 26.08.2023, 10:05 Uhr, Kunsthaus Horn

Allegro Vivo: Ö1 Klassiktreffpunkt Live aus dem Kunsthaus Horn

(Einlass bis 9.55, um Anmeldung wird gebeten) mit Elisabeth Leonskaja und Vahid Khadem-Missagh, Moderation: Helmut Jasbar; Freier Eintritt!

Sa 26.08.2023, 11 Uhr, Campus Horn Weitblick

Allegro Vivo: Abschlussmatinéeen Kinderkurse

TeilnehmerInnen der Kurse für Jugendliche, Kinder und ihre Eltern; Freier Eintritt!

Sa 26.08.2023, 20 Uhr, Kunsthaus Arkadenhof (Schlechtwetter: Vereinshaus)

Allegro Vivo: Ganz Horn erklingt – Beni und Diknu

Gipsy, Jazz und Groove. Von Django Reinhardt bis Friedrich Gulda. Acoustic Jazz Quartett

Mi 30.08.2023, 10:30 Uhr, Pfarrgasse

Allegro Vivo: Open Space

Teilnehmer der Meisterkurse

Fr 01.09.2023, 11 Uhr, Kunsthaus Horn

Allegro Vivo: Matinéeen

Die Matinéeen der Sommerakademie finden im Kunsthaus Horn und im Vereinshaus Horn statt. Das detaillierte Programm wird kurzfristig bekannt gegeben. TeilnehmerInnen der Meisterkurse; Freier Eintritt!

Fr 01.09. – So 03.09.2023, ab 17 Uhr, Arena Horn

Heuriger der Stadtmusikkapelle Horn

Fr u. Sa ab 17 Uhr, So 10 – 14 Uhr,

Fr 01.09.2023, 20 Uhr, BMW Dallamassl

Mojo Blues Band

Jazz*W4 Jubiläumskonzert

Sa 02.09.2023, 14 Uhr, Abrichteplatz Schlosspark

Herbstkurs Hundeabrichtekurs

ÖGV Ortsgruppe Horn, Welpen-, Junghunde-, Anfänger-, Fortgeschrittenkurs, Fährte, Agility; Ausbildung zum Hundeführschein; Ausbildung für Zughunde, Breitensport; Ausbildung für Listenhunde; Ausbildung Rally Obedience

Sa 09.09.2023, 10 – 17 Uhr, Kunsthaus Horn

Gesundheitsfest

Präsentiert wird das vielfältige Angebot an Gesundheitseinrichtungen in Horn und Umgebung. Großes Rahmenprogramm mit Musik, Tanz und Unterhaltung! Freier Eintritt!



Im Ziel: Die Rennradler Reinhard Pleßl (3.v.l.) und Harald Becker (3.v.r.) mit ihrem Organisationsteam Hannes Bednar, Michael Kaufmann, Burghard Reiss und Thomas Bednar (v.l.), sowie vorne Michael Harasleben.

„With The Speed Of Light“ – Platz 10 für Horner 2-er Team beim RAN 2023

Die beiden Horner Sportler Harald Becker und Reinhard Pleßl haben sich auch auf dem Rad als gute Kollegen erwiesen und gemeinsam das Race Around Niederösterreich in einer sensationellen Zeit von 19h 55min absolviert.

Das persönliche Ziel von 21 Stunden wurde dabei deutlich unterboten und ein guter 10. Platz erreicht. 600 km und 6.000 Höhenmeter von Weitra via Geras ins Weinviertel nach Hohenau, in den Süden (bei Regen) über den Semmering und zurück via Wieselburg nach Weitra. Gewechselt wurde ca. im 45-Minuten-Takt, dazwischen blieb nur wenig Zeit für die Vorbereitung des nächsten Teilstücks und kaum Luft für einen kleinen Powernap im Begleitauto.

Neben dem persönlichen Erlebnis freuten sich die Fahrer auch darüber, für ihr Anliegen, der Kinderkrebsstiftung, Kilometer gesammelt zu haben und auf die Spendenaktion auf ihrer Facebookseite „With The Speed Of Light“ aufmerksam machen zu können. Die Hälfte der geplanten Spende - 600 Euro in 60 Tagen - ist bereits erreicht, die Spendenaktion läuft noch bis Mitte Juli.



Die Horner Handballer feierten zurecht ihren Meistertitel: 20 Spiele, 20 Siege - besser geht es wohl nicht mehr ...

Horner Handballer holen 2. Cup Sieg und 2. Meistertitel in Folge

Nicht zu schlagen war die Mannschaft der Union Handball Horn in dieser Saison. Am Samstag, 1. April 2023, hatte die Mannschaft die Chance die Meisterschaft vorzeitig für sich zu entscheiden und das tat sie auch.

Vor vollen Rängen sicherten sich die Horner zu Hause im 16. Spiel der Saison den 16. Sieg in Folge und somit den vorzeitigen Meistertitel. Es folgten noch weitere vier Spiele, die von den Horner Handballern alle gewonnen wurden.

„Wir gratulieren zu dieser großartigen mannschaftlichen Leistung und zum verdienten 2. Cup und 2. Meistertitel in Folge“, so Bgm. Gerhard Lentschig, der selbst einmal das Tor der Horner Handballer hütete. „Nutzen Sie die Chance, spannenden Spiele zu erleben und unterstützen Sie

unsere Mannschaft auch in der kommenden Saison, die im September in der Horner Sporthalle beginnt“, appelliert Obmann Manfred Bareis an die Hornerinnen und Horner.

Handballheuriger vom 14. bis 16. Juli

Heuer gibt es wieder einen Handball-Heurigen, der vom 14. bis 16. Juli am Festgelände in Horn stattfinden wird. „Am Samstagabend gibt es wieder Ripperl und am Sonntagmittag verwöhnen wir Sie mit Spanferkel. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch“, so Bareis.



Jazztanz: Heuer Auftritt vor den Eltern, nächstes Jahr Gala

Eltern und Verwandte waren heuer vom Auftritt der über 100 Mädchen und Damen der UNION Jazztanz Horn begeistert - obwohl es nur eine interne Veranstaltung war. Nächstes Jahr steht dann vom 30. Mai bis 1. Juni eine große Gala im Vereinshaus auf dem Programm.



Dank an den Verein „Ich-bin-Ich“ für die finanzielle Unterstützung

Die Klassen der Volksschule Horn bedanken sich herzlich beim Verein Ich-bin-Ich für die großzügige Unterstützung.



Kinder mit und ohne besonderen Förderbedarf lernen von- und miteinander. Die angekauften Materialien kommen dadurch allen Kindern zugute und können gemeinsam genutzt werden.

Obfrau Maria Nagl und Kassierin Andrea Schmidt freuen sich mit den Kindern und den Lehrerinnen über die neuen Lehrmittel.



Schnuppertag für die Kindergartenkinder

Am 5. und 6. Juni waren die Vorschulkinder der Horner und des Breitenicher Kindergartens in den ersten Klassen der Volksschule Horn zu Besuch und durften in Form verschiedener Stationen den Schulalltag kennenlernen.



Um die Wette gings bei den Wasserjugendspielen in Horn beim Floßrennen am Stadtsee Horn. Wer kann das Floß schneller auf die andere Seite ziehen?

Wasserjugendspiele

Am 11. Mai 2023 fanden die Wasserjugendspiele in Horn statt. An diesem Vormittag konnten die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen der Volksschulen des Bezirks Horn elf Stationen zum Thema Wasser absolvieren. Stärkung fanden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dem von den vierten Klassen der Volksschule Horn organisierten Buffet mit Aufstrichbroten, Kuchen und Getränken. Am Ende des Vormittags wurde allen teilnehmenden Klassen Teilnehmerurkunden überreicht.

Die Volksschule Horn erhielt - so wie auch einige andere Schulen des Bezirkes - eine Schulplakette und wurde damit als „Klar! Klimaschule“ deklariert. Dieser Auszeichnung waren in jeder der Schulen entsprechende Schulprojekte zum Umwelt- und Klimaschutz vorausgegangen.

Die VS Horn ist KLAR! Klimaschule. Bgm. Gerhard Lentschig, VOL Renate Schlosser, VDir. Andrea Dittrich, Qualitätsmanager Fritz Laschober und Sonja Hödl von der KLAR! Region Horn.



Landesfinale der Safety Tour des Zivilschutzverbandes

Das diesjährige Landesfinale der Safety Tour Niederösterreich fand am 2. Juni in Horn statt. Die 4. Klassen der Volksschule Horn stellten für den Finalbewerb eine Wettkampfgruppe, die den 7. Platz erreichte. Auch die 3. Klassen konnten die Stationen des Rahmenprogrammes absolvieren und in diesem Rahmen beispielsweise einen Polizeihubschrauber, ein Feuerwehrauto und einen Krankenwagen besichtigen.



Titel „Oberschulrätin“ für Volksschuldirektorin Andrea Dittrich

Der Direktorin der Volksschule Horn, Andrea Dittrich, wurde der Titel "Oberschulrätin" verliehen. Im Rahmen einer würdigen Feier, gestaltet vom Lehrerteam und den Schulkindern, überreichte ihr Schulqualitätsmanagerin Andrea Strohmayr das Dekret.

Zur Feier fanden sich beispielsweise Bürgermeister Gerhard Lentschig, Stadtamtsdirektor Matthias Pithan, Bezirkshauptmann Stefan Grusch, dessen Vorgänger Johannes Kranner, Stadtpfarrer Albert Groß, Christoph Meinhard vom Zentralausschuss der NÖ Landeslehrer, Martina Auß, Vorsitzende des Dienststellenausschusses des Bezirks Horn, die Direktoren Michael Ableidinger, Thomas Lederer, Heribert Naber, Christian Langer, Irene Reisel, Beatrix Hengstberger, Gabriele Winkelhofer, Regina Hartl, Sigrid Braunsteiner, Harald Schuh von der W. A. Mozart Musikschule, die beiden pensionierten Direktoren Josef Bauer und Wolfgang Welser, vom Elternverein Marle-

ne Riederich und Herbert Daberge, Obmann der Sportunion Horn, als Ehrengäste ein. Auch die Familie der Geehrten war bei der Feier anwesend.

Die Bemühungen von Andrea Dittrich im Bereich der Schulentwicklung sowohl in ihrer vorherigen Funktion als Direktorin in Weitersfeld als auch jetzt in Horn, das schulparterschaftliche Engagement und schulübergreifende Kooperationen wurden mit dieser Auszeichnung unter anderem gewürdigt. Auch ihre Führungsqualität wurde mehrfach betont, da sie diese große Volksschule mit 26 Pädagoginnen und 245 Kindern aus 16 verschiedenen Ländern seit nunmehr drei Jahren mit sehr viel Ruhe und Bedacht leitet.



VDir. Andrea Dittrich und Schulqualitätsmanagerin Andrea Strohmayr.



Die Stadtgemeinde Horn gratulierte der Horner Volksschuldirektorin Andrea Dittrich: Stadtamtsdirektor Matthias Pithan, Bildungstadträtin Barbara Stark und Bürgermeister Gerhard Lentschig.



Die Kolleginnen der Volksschule Horn gratulierten ihrer Chefin zum Titel „Oberschulrätin“.

Mödring: Spielplatz erweitert

Mit dem Kauf des Nachbargrundstücks des Dorfgemeinschaftshauses in Mödring wurde die Vergrößerung des Spielplatzes möglich gemacht.

„Die Katastralgemeinde wächst und somit gibt es glücklicherweise auch mehr Kinder, für die wir gerne mehr Platz zum Toben und Spielen bereitstellen“, so Bgm. Gerhard Lentschig. Die finanzielle Aufwendung hielt sich dabei in Grenzen, da die Dorfbevölkerung ordentlich mitarbeitete. „Zunächst habe ich den ehemaligen Baugrund mit dem Traktor geebnet“, erklärte Ortsvorsteher GR Robert Lochner. Für die Feinarbeit zeigte sich

dann dankenswerterweise Leopold Hurltl verantwortlich, der durch seine Arbeit beim SV Horn eine Koryphäe auf diesem Gebiet ist. Aber auch alle Mödringer, die mitgearbeitet haben, sollen lobend erwähnt werden: „Mit viel Mühe konnten wir Stauden als Begrenzung zu den anliegenden Grundstücken und zur Straße setzen“, so Lochner. In den nächsten Wochen kann der Rasen nun wachsen, ehe im Frühherbst neue Spielgeräte für die Kinder bereitgestellt werden.



GR Johanna Leithner (spendete einen Baum) und OV GR Robert Lochner präsentieren die neue über 850m² große Erweiterung des Spielplatzes und sind stolz auf das große ehrenamtliche Engagement der Mödringer.



Die Mödringer helfen zusammen: Peter Oberaufner, Karl Pock, Alfred Dworak, Martin Brandner, Susanne Kohout, Susanne Oberaufner, OV GR Robert Lochner, Gerhard Illy und Julian Brandner.

FORD TOURNEO CONNECT

VORSTEUERABZUGSFÄHIG

FORD TOURNEO CONNECT TITANIUM

Bis zu 7 Sitze, flexibles Sitzsystem, Park-Pilot-System vorne und hinten, Fahrspurhalte-Assistent, Müdigkeitswarner, Pre-Collision Assistent inkl. Auffahrwarnsystem, in 2 Radständen verfügbar, bis zu 1.500 kg Anhängelast (gebremst). Jetzt auch mit Allrad!¹⁾

JETZT AB
€ 29.990,-²⁾

Ford Tourneo Connect: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,9 – 6,8 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 13 – 162 g/km (Prüfverfahren: WLTP)

Autohaus Lehr GmbH

Prager Straße 85, 3580 Horn
 ✉ office@autohaus-lehr.at 🌐 www.autohaus-lehr.at

Symbolfoto. Bilder und Videos sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt, abgeändert, übertragen, lizenziert oder veröffentlicht werden. 1) Optional gegen Aufpreis erhältlich. 2) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis (Basismodell abzüglich aktuell gültiger Aktionen) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km). Gültig bis auf Widerruf. Nähere Informationen auf www.ford.at. Freibleibendes Angebot.

Präventionsarbeit der Polizei

Die Verwendung des Internets sowie die Nutzung von Social Media-Plattformen sind für viele Kinder eine Selbstverständlichkeit. Doch neben zahllosen sinnvollen, unterhaltsamen, hilfreichen und verbindenden Komponenten hält die digitale Welt auch unliebsame Überraschungen und Gefahren für die Jugendlichen bereit.

Cyber-Mobbing, Abo-Fallen, unsichere Passwörter sind nur einige Beispiele für Risiken, über die Kinder unbedingt aufgeklärt werden müssen, um sicher im Netz unterwegs zu sein.

Dieser Aufgabe stellten sich Gruppeninspektorin Natascha Pawle und ihr Kollege Edmund Pfundstein in ei-

nem mehrstündigen Workshop mit den 3. Klassen der NöMS Horn im Rahmen des Präventionsprojekts „Click & Check“.

„Wir bedanken uns bei den beiden Profis und freuen uns auf eine Fortsetzung in der 4. Klasse mit dem Workshop ‚Under 18‘“, so Direktor Herbert Naber.



Hanna Surböck, Alina Pistracher, Eric Janda und Felix Kirnbauer mit Natascha Pawle (3. v. l.) und ihrem Kollegen Edmund Pfundstein (r.)



Die Sportler – Georg Fraberger, Lukas Höbartner, Fabian Amon, Nevio Zöchmeister, Raphael Pils und Marius Heili – mit Lehrer Manfred Antony (stehend hinten)

NöMS Horn ist Bezirksmeister

Mit sensationellen Leistungen errang die Knabenmannschaft des dritten und vierten Jahrgangs der NöMS Horn den Bezirksmeistertitel im Leichtathletikwettbewerb.

Geringe Schwächen im Weitwurf konnte man beim Laufen und Weitspringen mehr als kompensieren. So steht beim ersten Wettkampf nach vier Jahren Coronapause der Bezirksmeistertitel für die NöMS Horn auf der Habenseite.

„Gratulation an unsere Vertreter Marius und Georg aus den dritten Klassen sowie Fabian, Lukas, Nevio und Raphael aus dem vierten Jahrgang. Unsere Burschen haben grandios performt, jeder einzelne hat seinen Teil zum Titel beigetragen“, so der begeisterte Coach Manfred Antony.

Die zweite Knabenmannschaft belegte den zweiten Rang hinter dem BG Horn, das auch beide Mädchenbewerbe für sich entscheiden konnte. „Die Akteurinnen unserer Schule erreichten jeweils den dritten Platz. Unsere Schüler und Schülerinnen haben sich gut präsentiert, wir können stolz auf sie sein“, so Doris Antony, die Betreuerin der Mädchen.

**MITARBEITERSUCHE:
ZUM HAARE RAUFEN?**

www.express-kampagne.at

job
wald.at

Pfadfindergruppe Horn: Umfangreicher Frühjahrsbericht

Die Pfadfindergruppe Horn war in den letzten Monaten auch außerhalb der wöchentlichen Heimstunden sehr aktiv.

Osterratschen-Spenden an Kirche, Mobiles Hospiz und Willkommen Mensch

Anfang April organisierten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder wieder das alljährliche Osterratschen. Die Zahl motivierter Kinder und Jugendlicher war wieder besonders groß. 64 Ratscher ersetzten, zur Freude der Bevölkerung, die Kirchenglocken und konnten, durch die tolle Unterstützung der Horner Bürgerinnen und Bürger, diesmal Spenden in der Höhe von 2.589,80 € sammeln. Die Hälfte davon (1.294,90 €) wurde an die Pfarre Horn, für die Sanierung der Orgel in der St. Georgs Kirche gespendet – als Dankeschön für die Nutzung des Pfarrsaals für den Heimstundenbetrieb während der Renovierung des Pfadfinderheimes im Jahr 2019. Die andere Hälfte ging zu gleichen Teilen (647,45 €) an das „Mobile Hospiz Horn“, für den Kinder- und Jugend-Trauertreff, und an „Willkommen Mensch Horn“ für den „Soo-gut-Sozialmarkt“. Beide Vereine leisten einen wertvollen Beitrag für Menschen in schwierigen Situationen.

Patrouillenwettkampf in Gföhl

Eine Woche später nahmen dann die Guides und Späher (10 – 13 Jahre) am jährlichen Patrouillenwettkampf (PWK) des Waldviertels in Gföhl teil. In Kleingruppen wurden Stationen zu Pfadfin-



Die große Schar der Pfadfinder, die viel Geld für wohltätige Zwecke „erratschte“.

dertechniken, Wissen, Geschicklichkeit und Zusammenarbeit absolviert. Dabei konnten die Kinder und Jugendlichen die Welt vor einer erneuten Pandemie retten, da in Gföhl versehentlich ein „Zombievirus“ freigesetzt wurde. Aber die Pfadfinderinnen und Pfadfinder fanden zum Glück ein Gegenmittel. Außerdem konnten die Horner Patrouillen „Die schnurrenden Seegurken“, „Der Orden der Hobbylosen“ und das „Dream Team“ die Plätze 13, 8, und sogar 2 beim Wettkampf holen.

Feuerflecken beim Maibaumaufstellen

Auch der Elternrat der Pfadfindergruppe ist äußerst aktiv. Er beteiligte sich beim Maibaumaufstellen am Hauptplatz und die Hornerinnen und Horner konnten sich mit Feuerflecken stärken. Darüber hinaus treffen sich die Mitglieder regel-

mäßig, um am „Körnerhaus-Areal“ zu arbeiten und dieses wieder zu beleben.

Ring-Rudel-Wettkampf

Am 13. Mai konnten dann auch die Wichtel und Wölflinge (7 – 10 Jahre) ihre Fertigkeiten, Wissen und ihren Teamgeist beweisen. Mit dem Zug reisten sie nach Krems, um beim waldviertelweiten Ring-Rudel-Wettkampf (RWK) unter dem Motto „Das magische Turnier“ teilzunehmen. Die WiWö schlugen sich wacker und können stolz auf ihre Leistungen sein. Neben dem 2. Platz der „Die wilden Füchse“, teilten sich „Die weisen, weißen Robben“ und „Die namenlosen Begabten“ den 6. Platz. Auf dem 17. Platz landete „Die wilde Eichhörnchenbande“, gefolgt von „Die schlauen Wölfe“ mit dem 22. Platz. Den Abschluss der Riege bildete „Die coole Horner Gang“.



Guides und Späher beim Patrouillenwettkampf



Wichtel und Wölflinge beim Ring-Rudel-Wettkampf



Der Elternrat und die Arbeit am „Körnerhaus-Areal“

Pfingstlager in Röhrenbach

Die letzte Veranstaltung in den letzten Monaten war das Pfingstlager in Röhrenbach. Von 27. bis 29. Mai nahmen zirka 70 Pfadfinderinnen und Pfadfinder, fast aller Altersgruppen – Wichtel und Wölflinge, Guides und Späher, Caravelles und Explorer (13–16 Jahre) und



Etwa 70 Pfadfinderinnen und Pfadfinder nahmen am Pfingstlager teil.

Ranger und Rover (16–21 Jahre) – am Lager unter dem Motto „Willkommen in Minionbach – Die Rettung des Gru“, teil. Der liebe Bösewicht, Gru, hatte sich selbst versehentlich, beim Versuch den Mond zu stehlen, geschrumpft. Nun brauchten seine Helferlein, die Minions, die Hilfe aller Kinder und Jugendlichen um das Malheur rückgängig zu machen. Bei diversen Stationen (Hindernisparkours, Lagerabzeichen basteln, Minion-T-Shirt batiken, Verkleidungstraining, Experimentierstation,

Verteidigung mit einer Riesenschleuder) lernten alle, sich auf das Leben als Bösewichtshelferlein vorzubereiten und gleichzeitig wurde die Schrumpfmachine repariert.

Abends durften natürlich Grillen, Singen, Schauspielen und Spielen beim Lagerfeuer nicht fehlen.

Das Pfingstlager war für die ganze Gruppe ein spannendes Erlebnis und jetzt freuen sich alle schon auf das Abschlusslagerfeuer und ganz besonders auf das Sommerlager.

BYD ATTO 3

COMFORT 150 KW
ab € 36,00 /Tag inkl. 200 km

MARTY



MIETEN STATT KAUFEN

marty.at



Manfred Lehr, Gemeinderat Andreas Holzbrecher, Stadträtin Isabel Mang, Stadtrat Manfred Daniel und Mobilitätsberaterin Renate Brandner-Weiß mit dem E-Carsharing-Auto.

Nutzen statt besitzen!

E-Carsharing-Projekt in Horn startet am 1.7.2023.

Carsharing in Horn bringt's

Mit dem Autohaus Lehr konnte die Stadtgemeinde Horn neben der TRE-Thaya-land als regionale Betreiberin ein Horn-Unternehmen als Mobilitätspartner für das Elektroauto gewinnen. Beim E-Carsharing-Fahrzeug handelt es sich um einen 5-türigen Hyundai KONA Elektro mit 64 kWh Batteriekapazität und großer Reichweite von über 400km.

Mit einer Teilnahme bekommt man Zugriff auf ein modernes Elektroauto mit toller Ausstattung, Jahresvignette, Vollkaskoversicherung und Ladekosten. Der Carsharing-Standplatz am Parkplatz der Sporthalle Horn wird noch mit einer E-Ladestation ergänzt.

Es kann aus verschiedenen Tarifen gewählt werden

Je nach Bedarf kann aus unterschiedlichen Tarifmodellen für Privatpersonen, Betriebe und Vereine ausgewählt werden. Auch die Nutzung für einen Teil der L17-Fahrten ist grundsätzlich möglich. Alle weiteren wichtigen Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Horn www.horn.gv.at.

Zusatznutzen: Carsharing in ganz Österreich wird einfach möglich

Via Roaming kann man – ohne weitere Registrierung – rund 90 weitere Fahrzeuge in verschiedenen Städten weiterer sechs Bundesländer Österreichs (z. B. in Klagenfurt, Graz, Salzburg, Innsbruck) direkt buchen und nutzen.

Zusammengefasst kann man sagen:

Nach rund 9 Monaten Projektentwicklung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern und mit Mobilitätsberaterin Renate Brandner-Weiß wird nun mit 1. Juli 2023 das E-Carsharing in Horn starten. Es haben sich ausreichend Teilnehmer und Sponsoren zum Start des Fahrbetriebes gemeldet.

Dennoch können sich im Sinne der Weiterentwicklung jederzeit noch weitere Interessenten melden.

Persönlicher Kontakt für Fragen und Anmeldung:

- Andreas Holzbrecher; 0664/6197894 andreas.holzbrecher@leyrer-graf.at
- Renate Brandner-Weiß, 0664/4365393 rbw@wvnet.at

Horn ist wieder Vorbildgemeinde

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Horn sorgt mit viel Kompetenz, Einsatz und Herzblut für noch mehr Lebensqualität und Umweltschutz. Mit der Auszeichnung ‚Goldener Igel‘, ‚Natur im Garten‘ wollen wir das Thema öffentliche Grünraumpflege sowie den Klima-, Arten- und Umweltschutz vor den Vorhang holen. Herzliche Gratulation an Horn zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement in Horn wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter.“

Die „Natur im Garten“-Gemeinde Horn dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Klima-, Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Horn nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

Gewaltige Zustimmung zu naturnaher Garten- und Grünraumgestaltung

„9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern sind der Ansicht, dass die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung und der Schutz der Artenvielfalt unterstützt und weiter ausgebaut werden sollen. Für Bewohnerinnen und Bewohner werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein. Es ist uns daher eine große Freude, mit der Stadtgemeinde Horn einen starken Partner der Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ zu haben, die

Der ökologische Garten



Bilder: POV Meierotto

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratuliert Wirtschaftshofleiter Johannes Strommer, GR Sabine Englmaier, StR Isabel Mang, GR Ludwig Band und StR Manfred Daniel (v. li.) zur Auszeichnung „Goldener Igel“ von „Natur im Garten“ für ökologische Grünraumpflege in der Stadtgemeinde Horn im vergangenen Jahr

eine intakte Umwelt proaktiv fördert“, freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner anlässlich der Auszeichnung.

„In unserer Stadtgemeinde Horn hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigt sich Bgm. Gerhard Lentschig von der Verleihung des „Goldenen Igels“ begeistert.

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Geschätzte Hornerinnen und Horner!

Am 3. und 10. Juni haben der Tag der Hausgärten und der Tag der Schrebergärten stattgefunden. Es ist jedes Mal faszinierend, die unterschiedlichen Herangehensweisen an das Thema Garten bewundern zu dürfen. Jeder dieser teilnehmenden Gärten ist ein Kleinod für sich und als Mitglied der Jury unglaublich schwer zu bewerten. Vielen Dank an alle TeilnehmerInnen und auch an alle BesucherInnen. Über die GewinnerInnen werde ich Sie in der nächsten Ausgabe informieren, da die Siegerehrung erst im Rahmen des Heurigen des Kleingartenvereines (5. August 2023 um 16:00 Uhr) stattfindet. Oder Sie kommen und erfahren es vor Ort! Sollten auch Sie mit uns und ihren MitbürgerInnen ihr Gartenparadies teilen wollen, würde ich mich freuen, wenn Sie nächstes Jahr am Tag der Gärten teilnehmen.

Ein großes Kapitel, das mich seit meiner Amtsübernahme begleitet hat, ist abgeschlossen! Die Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf LED. Dieses Projekt hat aufgrund von Lieferschwierigkeiten im Zuge der Ukraine Krise länger gedauert als geplant, das Erfreuliche jedoch ist, dass wir die geplanten Projektkosten einhalten konnten! Hier möchte ich mich bei der EVN, unserem Projektpartner, für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Die monatlichen Projektbesprechungen werden mir ein ganz klein bisschen abgehen!



Isabel Mang
Umweltstadträtin

Wie Sie sicher gesehen haben, haben in der Zwischenzeit die Bauarbeiten am Miklas-Platz begonnen und diese sind hoffentlich, wenn Sie das hier lesen, abgeschlossen. Leider hat sich der Baubeginn immer wieder verschoben. Dennoch hoffe ich, dass Ihnen das Ergebnis gefällt. Ich möchte die Gestaltung als eine Hommage an unsere Stadtmauer sehen. Damit „ziehen“ wir sie, die Stadtmauer, in den Kreisverkehr und zeigen allen Besucherinnen und Besuchern, dass wir eine „Stadtmauerstadt“ sind. Die Bepflanzung ist bewusst mit mehrjährigen Stauden gestaltet. Diese sind pflegeleicht, aber farbenfroh. In Zukunft werden wir hier auch keinen Weihnachtsbaum mehr aufstellen, weil die LED-Weihnachtsbeleuchtung auf die drei Felsenbirnen in der Mitte montiert und somit immer verfügbar sein wird.

Eine Veranstaltung, auf die wir als Stadtgemeinde Horn schon lange gewartet haben, findet am 1. September in Horn statt. Die „Natur im Garten“-Markttour kommt zwischen 13:00 und 18:00 zum Bauernmarkt. Im Vorfeld gibt es ein Gewinnspiel, bei dem Sie ein „Meet and Greet“ mit Karl Ploberger, der auch an der Veranstaltung teilnimmt, gewinnen können. Karl Ploberger wird im Anschluss an die Markttour bei der Gewinnerin oder dem Gewinner zu Hause vorbeischauen und Fragen beantworten! Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen! Wenn Sie an der Auslosung teilnehmen wollen, schicken Sie ein Mail an reischuetz@horn.gv.at oder rufen Sie unter 02982 2656 -0 an.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

Isabel Mang

Flurreinigung: 700 kg Müll gesammelt

Vereine, Betriebe und viele Privatpersonen haben sich an der Flurreinigungsaktion 2023 beteiligt und dabei 700 Kilogramm Müll eingesammelt. Das Interesse an einem sauberen Horn und die damit verbundene Unterstützung war wieder überwältigend.

„Vielen Dank für die sensationelle Beteiligung der Bevölkerung bei der heurigen Flurreinigung!“ freut sich Umweltstadträtin Isabel Mang über die große Bereitschaft. „Mit der Aktion wollen wir bewusst machen, wie wichtig die richtige Müllentsorgung ist“, sagt die Stadträtin und bittet alle Bürgerinnen und Bürger: „Einfaches Wegwerfen von Unrat in die Natur ist nicht nur unschön, sondern belastet auch unsere Natur. Bitte achten Sie auf die richtige Entsorgung von Abfall, unter anderem auch von Zigarettenstummeln.“



Volksschule Horn



ÖVP Horn



Alpenverein Horn



Breiteneich



Mödring



Gymnasium 1c



Polytechnische Schule



ASO Horn



SV Horn



Kameradschaftsbund



Mödring - Jäger



Jausen- und Säckedienst



Damen
SV Horn



Mühlfeld



Doberndorf



Union Horn

Deine Gewinnchance!

Aktivkonto mit vielen Vorteilen
holen und die Chance auf
diese Gewinne nutzen:

Gutscheine für deine **Fahrausbildung:**
im Gesamtwert von **EUR 2.750,-**

- 4x EUR 500,-
- 3x EUR 250,-

*Aktionszeitraum: 01.05.–30.09.2023.



KOSTENLOSE
Kontoführung
PERSÖNLICHE
Beratung
und vieles
mehr...



HAUSBANK

Mach mit bei unserem Easy Drivers Gewinnspiel! Wenn du zwischen 14 und 18 Jahren alt bist und von Mai bis Ende September ein Aktivkonto bei uns eröffnest, hast du die Chance auf tolle Preise. Dafür einfach beim Abschluss des Aktivkontos in einer unserer Filialen (Regionaldirektion Horn: Eggenburg, Horn, Litschau, Weitersfeld, Schrems) die Teilnahmekarte ausfüllen und von deinem gesetzlichen Vertreter unterzeichnen lassen. Wir drücken dir die Daumen!

Alle Vorteile der AktivCard findest du hier: **www.aktivcard.at**

Impressum: VOLKSBANK WIEN AG, Dietrichgasse 25, 1030 Wien Telefon: +43 (0) 1 401 37-0 E-Mail: kundenservice@volksbankwien.at



Zielgerade: Umrüstung auf LED

Insgesamt 1.420 Lichtpunkte und somit die fast die gesamte öffentliche Beleuchtung der Stadtgemeinde Horn wurden auf LED umgerüstet. Ersparnis pro Jahr: rund 85.000 Euro!

Beinahe alle Lichtpunkte der öffentlichen Beleuchtung der Stadtgemeinde Horn wurden auf LED umgerüstet. „Bei einigen wenigen ergaben sich noch ein paar Probleme, die wir demnächst beheben können“, sagt Bau- und Verkehrsstadtrat Manfred Daniel, „danach ist die Stadtgemeinde Horn ausnahmslos mit LED beleuchtet.“ Bei den offenen Lichtpunkten handelt es sich teilweise um Sonderanfertigungen von Lichtmasten, oder es sind weitere Lösungsansätze zu erarbeiten wie bspw. die Ausleuchtung von Kriegerdenkmälern und Schutzwegen.

Einsparung ca. 85.000 Euro

Daraus ergibt sich eine jährliche Energieeinsparung im Bereich der Beleuchtung von ca. 62%, was zu einer finanziellen Einsparung in der Höhe von ca. 85.000 Euro führt. „Die Umstellung auf LED ist

ebenfalls eines unserer Ziele, das wir uns im Rahmen des Klimaschutz-Maßnahmenpaketes im Gemeinderat gesetzt haben“, erklärt Umweltstadträtin Isabel Mang. Insgesamt wurden rund 480.000 Euro investiert. „Die Kosten werden sich in den nächsten Jahren amortisieren“, weiß die Stadträtin. Der Lampentausch wird nämlich auch vom Land Niederösterreich gefördert. Die jährliche Einsparung entspricht dem Verbrauch von mehr als 60 durchschnittlichen Haushalten oder umgerechnet ca. 16 Tonnen CO₂.

„Wir schöpfen sämtliche Fördermöglichkeiten aus, wie zum Beispiel die Förderung über Ökomanagement, KIP, Sonderförderung des Landes Niederösterreich usw.“, so Mang, die als Vorsitzender im Umweltausschuss die Klimaziele der Stadt stets im Auge behält.



Marc Anderl (EVN) und StR Isabel Mang zeigen die LED-Leuchtenköpfe während Stefan Judmann (EVN) und StR Manfred Daniel ein ausgeschiedenes Modell in den Händen halten.

Jagdpacht 2023

Der Jagdpacht 2023 kann noch bis 25. Juli 2023 überwiesen werden.

Dazu ist eine schriftliche Bekanntgabe der Bankverbindung (per Post oder per E-Mail stepan@horn.gv.at) erforderlich.

Ein Formular finden Sie auf der Homepage www.horn.gv.at unter „Service – Downloads – Formulare“. Innerhalb der Auszahlungsfrist nicht abgeholte oder überwiesene Anteile werden zugunsten des vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszwecks verwendet.



Bild: Josef Pfleger

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4
Redaktion: Mag. Edith Reischütz, Stadtgemeinde Horn,
3580 Horn, Rathausplatz 4, Tel. 02982/2656,
E-Mail post@horn.gv.at
Layout und Inseratannahme u. -gestaltung: Pressebüro
Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 02982/3965,
E-Mail: redaktion@pfleger.at
Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn,
Wiener Straße 80, Tel. 02982/4161,
E-Mail: druckerei.office@berger.at
Bilder: Wenn nicht namentlich genannt: Reischütz, Pfleger,
Reininger, Andraschek, zVg
Titelbild: Ferien in Horn / Reischütz
Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn



Sandschiff im Stadtsee

Im Stadtseeareal gibt es nun auch ein Schiff. Zwar wird es wohl nie zu Wasser gelassen, dafür erfreuen sich aber besonders die kleinen Stadtsee-Besucher. Denn im Schiff befindet sich eine Sandkiste.

Dabei ist das Schiff nicht neu, sondern wurde nur revitalisiert. „Dem Wunsch der Eltern, das Schiff wieder aufzustellen, sind wir gerne nachgekommen“, erklärt Familienstadträtin Maria van Dyck.

Die Mitarbeiter des Bauhofes haben die Teile überarbeitet, am Stadtsee aufgebaut und das Schiff mit Sand befüllt. Emily Heiligenbrunner, Liara Soos und Valentina Harringer gehen ebenfalls noch gerne „auf Schiff“.



90. Geburtstag: Paul Laurent

Zum 90. Geburtstag von Paul Pierre Laurent gratulierte Bürgermeister Gerhard Lentschig im Namen der Stadtgemeinde Horn. Der Horner ist besonders durch seine langjährige Arbeit in der Gastronomie bekannt. Zum runden Geburtstag gratulierte auch Lebensgefährtin Kriemhilde Bucher.



90. Geburtstag: Ilse Rabl

Der junggebliebenen 90erin Ilse Rabl aus Horn gratulierten zum runden Geburtstag Bürgermeister Gerhard Lentschig, Tochter Jutta Rabl und Pfarrer Albert Groß.

Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz, LGBL 0515, ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verleihen oder für eine Verleihung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

Ehrungen bei Goldenen Hochzeiten

Wir bitten auch heuer wieder alle Ehepaare, die ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindeamt anzurufen und uns das Datum ihrer Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Aus Datenschutzgründen ist keine lückenlose Erfassung der Verheirathung unserer Gemeindebürger möglich.

Geburtstage / Jubiläen

- 02.05. Maria Weißkircher, Horn, 90
- 05.05. Christl Russ, Mödring, 80
- 06.05. Helga Brandtner, Horn, 80
- 08.05. Erich Dräxler, Horn, 80
- 08.05. Johanna Dum, Horn, 95
- 09.05. Ingeborg Wurm, Horn, 85
- 10.05. Gertrud Resch, Horn, 95
- 19.05. Ingrid Reisel, Horn, 80
- 20.05. Christine Huchel, Horn, 80
- 22.05. Herta Bäck, Horn, 85
- 23.05. Otto Winkler, Horn, 80
- 25.05. Christine Nagl, Horn, 90
- 29.05. Karl Schmidl, Horn, 80

- 30.05. Friedrich Geitzenauer, Horn, 80
- 04.06. Franz Riegler, Horn, 80
- 06.06. Josef Hamanek, Horn, 80
- 07.06. Gottfriede Prinz, Horn, 90
- 07.06. Ingrid Pareiss, Mödring, 80
- 09.06. Adolf Koller, Horn, 85
- 28.06. Edela Strassky, Horn, 80

Geburten

- 12.04. Lea Schwabl, Horn
- 16.04. Shilan Jawish, Horn
- 06.05. Durdjica Mitrovic, Horn
- 12.05. Josefine Meyer, Horn
- 15.05. Marlena Grecher, Horn
- 23.05. Miava Hannan, Horn

Eheschließungen

- 22.04. Gerhard Kaltenböck, Allentsteig, und Doina Coman, Horn
- 06.05. Marcel Kuschal und Midheta Zupani, beide Horn
- 27.05. Rene Leitner und Sabine Vevera, beide Horn

Todesfälle

- 06.04. Hilda Jaross, 86, Horn,
- 08.04. Elfriede Manowarda, 81, Horn
- 12.04. Martin Zeitlberger, 47, Horn
- 16.04. Hermine Fehrle, 87, Horn
- 19.04. Gustav Rochla, 76, Horn
- 23.04. Hedwig Feichtner, 83, Horn
- 23.04. Paula Futterknecht, 84, Horn
- 26.04. Gerhard Drlo, 71, Horn
- 27.04. Elisabeth Rohrmüller, 61, Horn
- 29.04. Josefine Teifl, 86, Horn
- 30.04. Erich Angel, 75, Mödring
- 30.04. Wolfgang Krivak, 67, Horn
- 06.05. Baldur Berthold, 84, Horn
- 07.05. Johann Schwarz, 96, Horn
- 08.05. Theresia Purker, 98, Horn
- 10.05. Ferdinand Landauer, 94, Horn
- 12.05. Johann Wachter, 95, Horn
- 15.05. Irma Manhart, 88, Horn
- 17.05. Leopold Müller, 66, Horn
- 20.05. Rotraud Andraschek-Holzer, 84, Horn
- 21.05. Walter Mauthner, 90, Horn

- 26.05. Peter Allinger, 70, Horn
- 26.05. Alexander Schram, 84, Horn
- 27.05. Anton Graebner, 89, Horn
- 31.05. Leopold Berger, 89, Horn
- 31.05. Elfriede Kumhera, 87, Horn
- 31.05. Maria-Elisabeth Wunderlich, 83, Horn

Informationen zur Totenbeschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den Ärztedienst 141, damit dieser die Todesfeststellung vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn möglich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur Totenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn veranlasst.

Bitte bedenken Sie, dass von Montag bis Samstag in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.

**Grabsteine
die trösten**

02982 - 20900

**STEIN
MIT
& HORN**





Ihre Beraterin:
Eva Laudon

**3580 Horn
Prager Str. 45
www.zechmeisterstein.at**

#GLAUB
AN
DICH

sparkasse.at/horn

**Alles können,
ein Konto.**



SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

spark7 – das modernste Jugendkonto Österreichs.

20€
bei Konto-
eröffnung*

* Alle Jugendlichen bis zum 19. Geburtstag, die bis 31.8.2023 ein spark7 Konto eröffnen, erhalten einen 20-Euro-Bonus direkt aufs Konto. Nicht mit anderen Kontoeröffnungsaktionen kombinierbar. Der Bonus wird zentral auf das spark7 Konto gebucht.

spark7.com